



Marktgemeinde  
Kaltenleutgeben

# Amtsblatt

[www.kaltenleutgeben.gv.at](http://www.kaltenleutgeben.gv.at)

Ausgabe  
01|2024

MAIBAUMAUFSTELLEN  
**30. April 2024**  
18 Uhr vor dem Rathaus  
17 Uhr Heurigenbetrieb



© Sonja Vollnhofer

## Aus dem Inhalt:

Waldanlage	Seiten	5-9
Naturdenkmal 7 Eichen	Seite	13
BLÜHKaleu	Seiten	18-19



## VERANSTALTUNGSKALENDER

**FR 19.04.2024**

Wir halten Kaltenleutgeben sauber!

17:00 Uhr Rathaus, Hauptstraße 78

**FR 19.04.2024**

Kabarettabend mit Comedy Clan „Doktorspiele“

20:00 Uhr Sicherheitszentrum, Hauptstraße 72

**DI 23.04.2024**

Faschingssitzung

18:00 Uhr Rathaus, Hauptstraße 78

**FR 26.04.2024**

Tierisches Frühlingskonzert, Vokaleu

19:00 Uhr Saal im Elfenhain

**SA 27.04.2024**

Auftaktevent Gartensaison

08:00-10:00 Uhr Blumenerde

08:00-12:00 Uhr Natur im Garten Bus

vor dem Rathaus, Hauptstraße 78

**DI 30.04.2024**

Walpurgisnacht-Magie und Mystik

20:00 Uhr Saal im Elfenhain

**DI 30.04.2024**

Maibaumaufstellen

18:00 Uhr vor dem Rathaus, Hauptstraße 78

**MO 13.05.2024**

Borbeth erzählt für Kinder

17:00 Uhr Bibliothek, Hauptstraße 72

**MI 15.05.2024**

Bildvortrag „Wiesen im Wienerwald“

18:00 Uhr Rathaus, Hauptstraße 78

**DO 16.05.2024**

Elternvortrag „Hurra - mein Kind kommt bald in die Schule!“

18:30 Uhr Volksschule, Hauptstr. 76

**SA 18.05.2024**

Erzählkreis

10:00-12:00 Uhr KUK, Hauptstraße 78

**SA 18.05.2024**

Pflanzentauschmarkt

09:00-13:00 Uhr Rathaus, Hauptstraße 78

**SA 25.05.2024**

Tag des offenen Bienenstocks

10:00-16:00 Uhr im Emmelpark

**SA 25.05.2024**

Eröffnung Waldanlage

11:00 Uhr

**SO 26.05.2024**

Europa Wanderung

11:00 Uhr Treffpunkt Sulzer Höhe

**MO 27.05.2024**

Borbeth erzählt für Kinder

17:00 Uhr Bibliothek, Hauptstraße 72

**MO 03.06.2024**

Borbeth erzählt ...

19:00 Uhr Bibliothek, Hauptstraße 72

**DO 06.06.2024**

Couchgespräche mit Katharina Wallner

19:00 Uhr Bibliothek, Hauptstraße 72

**SO 09.06.2024**

Europawahl 2024

**DO 13.06.2024**

Ortsspaziergang Doktorberg

17:00 Uhr Clubhaus Doktorberg

**SA 15.06.2024**

Erzählkreis

10:00-12:00 Uhr KUK, Hauptstraße 78

**DO 20.06.2024**

LKW Theater

19:00 Uhr im Emmelpark

**FR 21.06.2024**

Vortrag „Garten klimaft machen“

18:30 Uhr im Rudolf-Eder-Haus, Hauptstraße 35

**SA 22.06.2024**

Sonnwendfeier mit Fackelzug der Kinderfreunde

20:30 Uhr Treffpunkt Dreifaltigkeitsplatz

**FR 28.06.2024**

Sommerfest der ÖVP

15:00-24:00 Uhr im Emmelpark

**SO 30.06.2024**

Marterlfest + Feldmesse

09:45 Uhr bei den 7 Eichen

**SA 06.07.2024**

Viertelfestival in Kaltenleutgeben, Fest der sprechenden Villen

**SA 13.07.2024**

Sommerparty der SPÖ

18:00 Uhr auf der Eiswiese

## Sehr geehrte Kaltenleutgebnerinnen, sehr geehrte Kaltenleutgebner!

endlich ist es nach jahrelanger Planung so weit: Die **Waldanlage** wird am 25. Mai eröffnet (Näheres auf den Seiten 5-9). Das neue Zuhause für die Pfadfinder Kaltenleutgeben und den ASK Kaltenleutgeben bietet zusätzlich ein Highlight für alle Menschen, die in der Region wohnen. Die neue Gastronomie, mit dem Namen **Waldschenke**, wird von Thomas Gunsam (Näheres auf Seite 10) und seinem Team betrieben. Sie dient als Ausflugsziel und Stopp für Spaziergänger und Radfahrer mitten im Wienerwald. Sie sind herzlich eingeladen, an der **Eröffnung am 25. Mai um 11 Uhr teilzunehmen**. Es gibt Livemusik, Kinderprogramm und vieles mehr.

Ein weiteres spannendes Generationenprojekt ist die „**Vollpension im Emmelpark**“. Wir betreiben bei Schönwetter an jedem zweiten Dienstag ab Mai von 15.30 bis 18.30 Uhr einen Treffpunkt bei dem es Kaffee, Tee, Saft und Kuchen gibt. Neben der bestimmt ausgezeichneten Verpflegung in unseren Punschhütten wird das Ganze mit einem Bildungsprogramm untermauert. Es geht um gesunde Ernährung, Bewegung, Sicherheit und vieles mehr. Sie sind herzlich eingeladen, vorbeizuschauen oder selbst mitzumachen. Melden Sie sich einfach direkt bei uns. Alle näheren Infos finden Sie auf Seite 32.

Die **Europawahl** steht am **9. Juni** an. Zur Vorbereitung auf diese wichtige Wahl organisieren wir gemeinsam mit der Gemeinde Wienerwald und Breitenfurt eine **Europa-Wanderung**, die ihr Ende bei der neuen Waldschenke findet. Am 26. Mai um 11 Uhr ist Treffpunkt auf der Sulzer Höhe, und die Wanderung dauert ca. zwei Stunden. Sie sind herzlich eingeladen. Alle näheren Infos finden Sie auf Seite 14.

Eine eher etwas unerfreuliche Nachricht muss ich Ihnen heute auch überbringen. In der Gemeinderatsitzung wurde der Einheitssatz für die **Kanalgebühr** angepasst. Der Einheitssatz wurde von 3,50 € auf 3,90 € angehoben (+13 %). Die Entscheidung haben wir uns nicht leicht gemacht, jedoch ist die letzte Anpassung auch wirklich lange her, nämlich 2011. Der Grund für die Anpassung ist, dass wir den Kanal nicht

mehr kostendeckend führen können. Wir sanieren regelmäßig Grundwassereintritte sowie andere Mängel, und hier spüren natürlich auch wir die bisher hohe Inflation. Zusätzlich steigen die Preise für die Abführung an die Stadt Wien. Grundsätzlich wäre es lt. Gemeindeordnung möglich, dass ein Überschuss (quasi ein Gewinn) mit dem Kanal gemacht wird. Das tun wir definitiv nicht! Jeder Cent ihrer Kanalgebühr fließt direkt wieder in unser Kanalsystem bzw. die Abführung.

Ein ganz besonderes Jahreshighlight ist „**das Fest der sprechenden Villen**“ am 6. Juli. Einige Villen werden an diesem Tag ihre Türen für Sie öffnen, und Protagonisten werden Ihnen vor Ort Wissenswertes über die jeweilige Villa erzählen. Zum Abschluss gibt es noch Livemusik und vieles mehr. Am besten tragen Sie sich den Termin gleich im Kalender ein.

Die Gemeinde beabsichtigt in den kommenden Monaten das Grundstück des ehem. Halterhaus (Hauptstraße 157) zu verkaufen. Die Vorbereitungen dafür laufen gerade und ich wollte Sie schon vorab direkt darüber informieren. Das Grundstück ist schon etwas länger im Besitz der Marktgemeinde Kaltenleutgeben und ist seit längerer Zeit ungenutzt. Schon letztes Jahr beim Kauf der Waldmühlgrundstücke haben wir uns dazu entschieden das Halterhausgrundstück im Tausch gegen die Waldmühlgrundstücke zu verkaufen, für die wir wesentlich größere Verwendung finden werden.

Sollten Sie Interesse an dem Grundstück haben, können Sie sich jetzt schon bei uns melden. Es ist rund 1.600m<sup>2</sup> groß und soll in zwei gleich große Teile geteilt werden.

Ihre,



Bernadette Geieregger, BA  
Bürgermeisterin der Marktgemeinde Kaltenleutgeben





## BürgerInnenbudget

Bei der Abstimmung im letzten Amtsblatt zum nächsten Bürgerinnenbudget fiel erneut die Wahl mit großer Mehrheit auf ein Energiethema, auf ein sogenanntes Bürgerinnenkraftwerk.

Mittel für eine komplette eigene Solaranlage nicht reichen, die auf der schattigen Seite von Kaltenleutgeben, in Mietwohnungen oder Miethäusern wohnen, wird ermöglicht, direkt an der Energiewende mittels einer Erzeugeranlage an einem gut geeigneten Standort teilzuhaben. Durch die Partizipation der Bürgerinnen und Bürger wird zudem das Bewusstsein für Umweltschutz und erneuerbare Energien gestärkt. Das Bürgerinnenkraftwerk trägt somit zur dezentralen Energieversorgung bei und leistet einen wichtigen Beitrag zu Klimaschutz und Gemeinschaft.

Die Gemeinde soll €10.000.- in die Hand nehmen und ein Konzept und, wenn dieses als sinnvoll erachtet wird, die Umsetzungsvorbereitungen, für ein Bürgerinnenkraftwerk, finanzieren.

Ein sogenanntes Bürgerinnenkraftwerk ist eine Energieerzeugungsanlage, die von Bürgerinnen gemeinschaftlich finanziert und betrieben wird. Ziel ist es, erneuerbare Energiequellen wie Sonne, Wind oder Wasser zu nutzen, um nachhaltige Energie zu erzeugen. Je nach Modell und Form könnten die teilnehmenden Bürgerinnen dann ihren „eigenen“ Strom selbst konsumieren, in eine lokale Energiegemeinschaft oder in das öffentliche Netz einspeisen. Man kann also durch eigens geerntete Energie oder durch den Verkauf der überschüssigen Energie von der Teilnahme profitieren. Auch den Bürgerinnen, deren finanziellen

Nach Präsentation des Projekts des letzten Bürgerinnenbudgets, der Studie über eine Erneuerbare-Energie-Gemeinschaft (EEG) in Kaltenleutgeben, hat sich eine Gruppe gefunden, die zurzeit eine eigene EEG gründet. Sobald diese ihren Betrieb aufgenommen hat und beurteilt werden kann, ob und wie sich EEG und die neue Idee des Bürgerinnenkraftwerks ergänzen und zusammenspielen, wird mit dem Projekteinreicher die weitere Vorgangsweise besprochen.

Selbstverständlich sind in diesem Artikel nicht erwähnte männliche und diverse Leser und Bürger mit der weiblichen Schreibweise mitgemeint.

Vzbgm. Daniel Steinbach  
Finanzen und Demokratiepoltik

## Wichtige Neuigkeiten für unsere Schülerinnen und Schüler

Wir sind uns bewusst, dass der morgendliche HTL-Bus für einige unserer Schülerinnen und Schüler eine Herausforderung darstellt, insbesondere wegen der verspäteten Ankunftszeiten in Mödling, die den Schulbeginn verpassen lassen.

Unsere Bürgermeisterin Bernadette Geieregger hat sich dieser Angelegenheit mit dem VOR angenommen und freut sich, eine positive Veränderung ankündigen zu können: seit dem 2. April fährt der HTL-Bus in der Früh 9 Minuten früher!

Diese Anpassung soll gewährleisten, dass alle unsere Schülerinnen und Schüler pünktlich und stressfrei in der Schule ankommen. Wir hoffen, dass diese Änderung zu einem angenehmeren und produktiveren Schultag für alle beiträgt.

Falls Sie Fragen haben oder weitere Informationen benötigen, zögern Sie nicht, uns zu kontaktieren. Lassen Sie uns alle zusammenarbeiten, um unseren Kindern die bestmögliche Bildungserfahrung zu bieten.

## Waldanlage

In Kaltenleutgeben steht ein bedeutendes Ereignis bevor, das sowohl die Sport- und die Pfadfindergemeinschaft als auch die Wanderer und Mountainbiker in außergewöhnlicher Weise vereint. Die lang ersehnte Waldanlage, ein Projekt, das Jahre der Planung und des Engagements erforderte, wird bald Realität und am 25. Mai 2024 feierlich eröffnet. An diesem Tag wird es eine offizielle Eröffnung durch unsere Frau Bürgermeisterin und Abgesandte des Landes geben. Ebenso wird unser lieber Herr Pfarrvikar Mariusz Andrzej Ratynski die Segnung des Gebäudes durchführen. Anschließend an den offiziellen Teil wird es ein Fest geben, zu dem wir herzlich einladen. Ab 12:00 Uhr wird es die Möglichkeit geben, das neue Gebäude, die Waldanlage, zu besichtigen. Für die Verköstigung wird unser neuer Gastronom sorgen, der sich bereits ein sehr ansprechendes Konzept für die Waldschenke überlegt hat. Sowohl der „ASK Kaltenleutgeben“ als auch die „Pfadfindergruppe Kaltenleutgeben“ sehen mit Vorfreude ihrer neuen Heimatspielstätte bzw. ihrem neuen Pfadi-Heim entgegen. Diese Entwicklung ist nicht nur für die Vereine von großer Bedeutung, sondern auch für die gesamte Gemeinde. Ein wesentlicher Aspekt dieser Neuheit ist die wertvolle Bereicherung, die die Waldschenke mit sich bringt. Die Waldschenke soll das Wandern und Fahrradfahren auf der Nordseite von Kaltenleutgeben beleben und attraktiver machen und zu einem Treffpunkt für Sportbegeisterte und Naturfreunde gleichermaßen werden.

### Zum ASK Kaltenleutgeben

Der ASK Kaltenleutgeben wurde im Jahr 1936 von Leopold Ketzner, Karl Götz, Gustav Wallner und Ernst Kopa gegründet und hat sich seitdem zu einem unverzichtbaren Teil des lokalen Sports entwickelt. Mit einer stolzen Mitgliederanzahl von rund 150 Mitgliedern und einem engagierten Vorstand unter der Leitung von Gerhard Wagner, alias „Jerry“, hat der Verein zahlreiche Erfolge in den Ligen des Niederösterreichischen Fußballverbandes erzielt. Die letzte Saison, die mit dem Meistertitel gekrönt wurde (2014/15), liegt zwar schon etwas zurück, nichtsdestotrotz ist unsere Kampfmannschaft und die U23 jedes Jahr bemüht, ihr Bestes zu geben, wie man an der Saison 2021/2022 erkennen konnte. In dieser

Saison war der ASK Kaltenleutgeben die drittbeste Mannschaft im gesamten Bezirk Mödling. Unaufhaltsam leistet der Verein unermüdliche Arbeit, um die Jugend im Bereich des Fußballsports zu fördern und auszubilden. Unter dem Leitmotto „Respekt, Fair Play, Spaß am Fußballspiel und kein Platz für Beleidigungen und Übergriffe“ sind im Verein zwei Erwachsenenmannschaften und vier Jugendmannschaften aktiv sowie eine Bambini-Mannschaft, bei der bereits unsere Kleinsten an den Mannschaftssport herangeführt werden. Ab Sommer wird eine fünfte Jugendmannschaft gestellt und es kommt wieder zu einer Nachwuchsmannschaft, die über das Großfeld spielen kann. Gerade in diesem Altersbereich ist es derzeit für Vereine eine besondere Herausforderung, Mitglieder zu gewinnen. Der Weg bis zum Bau einer eigenen Sportanlage war lang und mit vielen Hürden versehen, doch die Beharrlichkeit und Leidenschaft der Vereinsmitglieder haben sich letztendlich ausgezahlt. Seit mehr als 15 Jahren hat der ASK versucht, ein neues Vereinsgebäude zu bekommen bzw. das bestehende zu sanieren. Leider wurden innerhalb dieses Zeitraums die Anforderungen an eine Fußballspielstätte enorm erhöht, weshalb die Kosten bis zum Beschluss des Gemeinderates im Jahr 2019 mit der Bereiterklärung, den finanziellen Verein beim Bau zu unterstützen, gestiegen sind. Damals wurden über 600.000 € dem Verein zugesagt, um den Bau des Gebäudes zu finanzieren, jedoch unter der Prämisse, dass der Verein selbst einiges zu leisten hat.

### Zur Pfadfindergruppe Kaltenleutgeben

Auch die „Pfadfindergruppe Kaltenleutgeben“ blickt auf eine lange Geschichte zurück, die bis zu ihrer Gründung im Jahr 1928 reicht. Mit einer lebhaften Mitgliederanzahl von 118 und einem engagierten Leitungsteam unter der Führung von Alexander Hammerl, „Alex“, haben die Pfadfinder unzählige Jugendliche inspiriert und geprägt. Mit ihrem Motto „Abenteuer zum Mitmachen“ regen sie jedes Jahr viele Kinder an, als Nachwuchspfadfinder dem Verein beizutreten. Derzeit haben unsere Pfadis 4 Gruppen aufgeteilt auf das Alter von 7 bis 20 Jahren. Diese Gruppen werden von einem zehnköpfigen Jugendleiterteam und einem dreizehnköpfigen Elternrat betreut und unterstützt.

# Gemeinde

Die Errichtung eines eigenen Pfadi-Heims war ein lang gehegter Traum, der nun endlich Wirklichkeit wird.

Durch die neue **Waldanlage** erhalten sie einen Ort, an dem sie ihre Aktivitäten ausüben und gleichzeitig ihre Verbundenheit zur Natur vertiefen können. Die Behausung der beiden Vereine ist über die Jahrzehnte in einen mehr als desolaten Zustand gekommen. Beim Gebäude des ASK kam es so weit, dass keiner mehr in die Kantine gehen wollte, da einem dort sinnbildlich die Decke auf den Kopf fiel. Am Dach des Gebäudes ist es schwer, noch eine dichte Stelle zu finden, durch die noch kein Wasser eingetreten ist und die noch nie repariert wurde. Diverse Sanierungshandlungen waren die Folge, die den Verein vor große finanzielle Herausforderungen stellten. Mit einigen Fotos wollen wir den Zustand des Vereinsgebäudes aufzeigen.



Ebenso erging es den Pfadi-Gruppenräumen.





Weiterhin haben wir Vereinsmitglieder zum Bau der Waldanlage befragt und ihre Meinungen eingeholt. Was die Personen bewegt hat, dem Verein beizutreten und ihn zu unterstützen, und welchen Mehrwert das Gebäude für den Verein oder die Gemeinde hat. Es wurde ebenso hinterfragt, was für sie der Verbleib im alten Gebäude bedeutet hätte.

### **Jerry - Obmann ASK Kaltenleutgeben**

Er ist dem Verein im Jahr 2001 beigetreten und hat sich als Obmann aus Leidenschaft herauskristallisiert. Grund für den Beitritt zum ASK war die Begeisterung für Fußball und der Gedanke, den Heimatverein zu unterstützen. Im späteren Verlauf hat auch sein Sohn den Weg zum ASK im Nachwuchsbereich gefunden. Ein Verbleib im derzeitigen Gebäude des ASK würde für ihn aus mehreren Aspekten zu 99% das Ende des Vereins bedeuten. „Angefangen von den bereits desolaten Gebäudeteilen, die zukünftig eine Gefährdung der Gesundheit darstellen könnten, bis hin zu den undichten Stellen im Dach, welche enorme Kosten im Energieverbrauch verursachen und für permanente Reparaturen verantwortlich sind“, erörterte Jerry. „Der Mehrwert für den ASK durch den Neubau ist auf jeden Fall eine professionelle Heimstätte für Spieler und Zuschauer“, wodurch sich der Obmann einen großen Zuwachs im Jugendbereich erhofft. Dazu ergibt sich



für Eltern, die beim Training ihren Liebsten zuschauen, eine köstliche Verpflegung durch die Waldschenke. „Für die Gemeinde wurde ein neues Ausflugsziel geschaffen“, sagt der Obmann. „Die Verbindung zwischen einem Naherholungsort und einigen hiesigen Vereinen wurde geschaffen und perfekt vereint.“

### **Alex - Obmann Pfadfinder**

Den Pfadfindern ist er 2002 beigetreten. Seine Kinder durften bereits vor ihm bei den Pfadfindern Spaß haben, erzählte Alex. Als er dann gefragt wurde, ob er ebenso etwas beitragen wolle, war es perfekt. Alex sagt von sich selbst: „Ich bin sozusagen Pfadfinder auf dem 2. Bildungsweg“. Ein Verbleib im alten Pfadiheim hätte für ihn eine wesentliche Verkleinerung der Gruppe oder sogar die Auflösung bedeutet, da das Pfadiheim ein wesentliches Identifikationsmerkmal darstellt. Es hätte bereits vor 2 Jahren geräumt werden sollen. Die Waldanlage bietet nun endlich den Raum für ALLE Gruppen – stiftet den Zusammenhalt und integriert nun endlich auch die Jüngsten („Wichtel/Wöflinge“) in das Wirken der drei älteren Gruppen. Außerdem ist die Lage im Wald extrem passend und sogar Zustrom aus der Umgebung, wie Breitenfurt, wird erhofft.

Schmunzelnd erwähnt Alex, dass, bei allem Respekt gegenüber dem alten ASK-Gebäude, der große Mehrwert die Optik und die Nutzbarkeit der Waldanlage erheblich aufwertet. Ebenso erwähnt er die oben angesiedelte Waldschenke bei der er auf regen Zustrom hofft. „Die Abendsonne dort oben ist ein Traum“, ergänzt Alex. Zuletzt bedankt sich Alex noch bei den Bewohnern der Flösselgasse für ihre Geduld. „Sie hatten es nicht immer leicht mit dem Lärm, der teilweise von uns verursacht wurde“, bedankte sich Alex und freute sich auf das neue Pfadiheim, in dem sie sich austoben können.



## Andrej - Jugendleiter ASK

Er ist dem Verein in einer schwierigen Zeit, nämlich während der Pandemie beigetreten und hat sich dem Thema der Jugendarbeit angenommen. Vorerst als Trainer und später als Jugendleiter. Dem Verein ist er beigetreten, da er selbst schon immer eine Leidenschaft hatte für den Fußball. „Diese Leidenschaft will ich in meiner Heimatgemeinde natürlich teilen“, sagte Andrej. Der Verein bot ihm dafür die perfekte Plattform als Nachwuchstrainer und Jugendleiter um einen positiven Einfluss auf die jungen Menschen in der Umgebung zu haben.

„Ein Verbleib im alten Vereinsgebäude hätte für mich Einschränkungen in meiner Arbeit als Jugendleiter und Nachwuchstrainer bedeutet. Es gab zwar schöne Erinnerungen, jedoch war es doch hauptsächlich eine Herausforderung, die Bedürfnisse unserer wachsenden Mitgliederzahl und das steigende Interesse an unserem Programm zu erfüllen“, merkte Andrej an.

Ein Umzug in die neue Heimatstätte bedeutet für den ASK modernere Einrichtungen zu nutzen und unsere Programme weiter auszubauen, um noch mehr Jugendliche anzusprechen und ihnen qualitativ hochwertigen Sport zu bieten. Es hilft eine dynamische und zukunftsorientierte Atmosphäre zu schaffen. „Die Waldanlage, in der unser Stadion liegt, ist für unseren Verein ein unschätzbare Gut. Sie bietet uns nicht nur eine idyllische Kulisse für unsere sportlichen Veranstaltungen, sondern auch zahlreiche Möglichkeiten für Freizeitaktivitäten und Naturerlebnisse für die ganze Familie“, ergänzte Andrej. Eltern nutzen sehr gerne die Zeit um selbst dem hektischen Alltag zu entfliehen und sich in einer entspannten Umgebung zu bewegen, während die Kids ihr Training absolvieren. Die Ruhe und die frische Luft des Waldes schaffen dabei ein einladendes Ambiente, welches es

den Eltern und den Kindern ermöglicht, sich zu entspannen und neue Kraft zu schöpfen.

„Die Waldanlage wird den Bürger:innen der Markt-gemeinde Kaltenleutgeben eine einzigartige Möglichkeit bieten, die Schönheit der Natur zu erleben und gleichzeitig sportliche und gastronomische Einrichtungen zu genießen“, erfreut sich Andrej. „Als attraktives Wanderziel und Raststätte für Radfahrer“, ergänzt Andrej, „wird die Waldschenke Menschen jeden Alters anziehen und ihnen eine entspannende Umgebung zum Genießen bieten“. Die Waldschenke wird die Marktgemeinde mit einem kulinarischen Angebot in der Region bereichern.

## Julia - Gruppenleitung Pfadi

Sie ist den Pfadfindern 1997 beigetreten und seit 2010 ist sie als Leiterin aktiv. Den Eintritt zu den Pfadis verdankte sie ihren Eltern, die auf der Suche nach einer sinnvollen Freizeitbeschäftigung waren, als Julia noch ein Kind war. Von Beginn an konnte sich Julia mit den Pfadfindern identifizieren, durchlief dann alle Altersstufen und begann im letzten RaRo-Jahr mit 19 zu leiten. Die Leitung zu übernehmen war ihr ein wichtiges Anliegen, da sie etwas zurückgeben und auch weitergeben will. Denn bis heute ist es für sie wichtig, dass sie ihre Freizeit sinnvoll gestaltet und einen Beitrag für die Gesellschaft leistet.

Ein Verbleib im alten Gebäude, in der Flösselgasse, war für Julia immer ausgeschlossen, da es sich um eine befristete Leihgabe handelte. Das ursprüngliche Pfadi-Heim war das jetzige WiWö-Heim in der Pfarre, aus welchem die Pfadfindergruppe Kaltenleutgeben in den Jahren herausgewachsen ist, da sie zahlenmäßig zu viele für diese Platzverhältnisse wurden.

„Durch unser Pfadi-Heim in der Waldanlage,“ sagte Julia, „haben wir endlich wieder ein gemeinsames



Heim für alle Stufen.“ Wegen des Aufeinandertreffens der verschiedenen Altersgruppen entsteht ein gegenseitiger Lerneffekt, was zu einem Mehrwert der Pfadis werden wird. Organisatorisch wird es für die Leiter:innen wesentlich erleichtert, da kein Feuer mehr gemacht werden muss um nicht zu frieren und Heimstundenmaterial zukünftig trocken gelagert werden kann.

## Heinzi - Platzwart ASK

Ein weiterer engagierter Bürger von Kaltenleutgeben, der den Verein schon seit Jahren unermüdlich als Platzwart, Reparatuer für alles was anfällt, dienlich ist. Dem Verein ist Heinzi beigetreten 1966. Seither ist er in verschieden Tätigkeiten dem Verein treu geblieben. Während der Bauphase der Waldanlage kristallisierte sich Heinzi als erste Ansprechperson vor Ort heraus, da er über viele Gegebenheiten am und um den Sportplatz herum Bescheid wusste. Für Heinzi war es eine Herzensangelegenheit bei dem Bau, was für ihn Anfangs utopisch klang, mitzuhelfen. Nicht nur Heinzi sondern auch Rudi D. und Hansi. S. waren mit Rat und Tat dabei und freuten sich mit jedem Fortschritt des Gebäudes mit, als hätten sie es selbst gebaut. Gerade für Hansi, der gegen Ende 2022 einen gesundheitseinschneidenden Vorfall hatte, wurde immer wieder auf den Platz geholt um den Baufortschritt mitzuerleben. Heinzi ist als Spieler im Jahr 1966 beigetreten und erinnert sich heute noch an sein erstes Match in Vösendorf. Mit seiner Fußballer-Pension konnte er zwar dem Verein sportlich nicht mehr dienen, leistete jedoch seine Beiträge in Form von Reparaturen und der Pflege des Rasens.

„Ein Verbleib im alten Gebäude“, sagte Heinzi, „hätte mit der Zeit sicher gesundheitliche Folgen für Spieler gehabt.“ Durch die andauernden feuchten Stellen, die mit jedem Jahr mehr wurden, da das Dach undicht war, wurde es von Zeit zu Zeit schlimmer.

Jedoch soll dies alles besser werden mit dem neuen Gebäude. Der Mehrwert für den Verein wird sicher ein Zuwachs an Mitgliedern sein, da das Interesse an einem Verein mit so einer professionellen Heimstätte in der Umgebung sehr groß sein wird.

Auch für die Marktgemeinde Kaltenleutgeben wird das große Interesse an der Waldanlage und den damit verbunden Vereinen und Pächter der Waldschenke ein großer Mehrwert sein. „Viel hängt jedoch noch von der

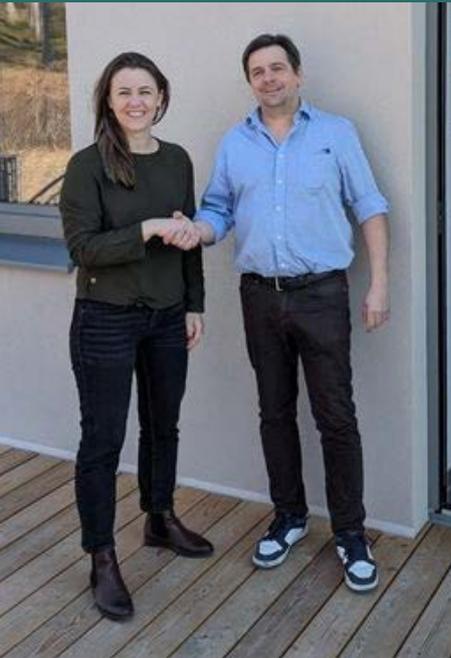
Straße hinauf zur Waldanlage ab“, ergänzte Heinzi.

Zusammenfassend können wir festhalten, dass unsere Frau Bürgermeister und ihr Regierungsteam die Möglichkeit hatte sich ein Bild über die Herausforderungen der Vereine zu machen, die mehr als 300 Leute im Ort bewegen. Nach mehreren Besprechungen, auch unter Einbindung der Vereine, konnten wir somit zwei Fliegen mit einer Klatsche schlagen. Wir kamen nun auf die Idee, die beiden Vereine in einem Gebäude gemeinsam unterzubringen. Weiters wollten wir den Fremdenverkehr am Nordwest- Hang hinter dem Rathaus mit einem neuen Gastronomie Angebot entlang unserer schönen Wander- und Mountainbikerouten fördern. So kamen die bereits dem ASK zugesagten 600.000€ nicht nur einem Verein zu Gute, sondern ebenso der Pfadfindergruppe Kaltenleutgeben und allen Bürger:innen, die gerne ihre Freizeit in der Natur verbringen und ihren Weg in die Waldschenke finden. Dazu haben wir im Jahr 2022 den Beschluss von 2019 aufgehoben beziehungsweise umgestaltet. Weiters haben wir uns als Gemeinde beim Land und Bund für entsprechende und großzügige Förderungen beworben. Ein Dankeschön gilt an dieser Stelle der Bundes- und Niederösterreichischen Landesregierung, die dieses Projekt durch großzügige Fördermittel ermöglicht hat. Ebenso hat sich der ASKÖ (Arbeitsgemeinschaft für Sport und Körperkultur in Österreich) beteiligt, bei dem wir uns als Gemeinde ebenso bedanken.

Wir sind als Gemeinde unserem Streben nach Verbesserung nachgegangen, um eine Bereicherung für die gesamte Gemeinde zu schaffen.

Der Bau dieser Einrichtungen ist nicht nur ein Meilenstein für die Vereine, sondern auch ein Symbol für den Zusammenhalt und den Gemeinschaftssinn in der Marktgemeinde Kaltenleutgeben. Es zeigt sich, dass mit Entschlossenheit und Unterstützung aus der Gemeinde große Projekte verwirklicht werden können. Möge die neue Waldanlage zu einem Ort der Begegnung, des Sports und der Abenteuer werden, der Generationen von Kaltenleutgebenern Freude und Erinnerungen schenkt.

Ing. André Stöger  
gfnr. GR für Schule, Kindergarten, Hort, Sport, Wohnhäuser



## Pächter für Waldschenke gefunden!

Neue Waldschenke in Kaltenleutgeben - Ein idyllisches Highlight erwartet euch!

Wir freuen uns, euch mitteilen zu können, dass die Fertigstellung unserer neuen Waldanlage kurz bevorsteht! Doch das ist noch nicht alles - ein besonderes Highlight erwartet euch: die Eröffnung unserer Waldschenke. Wir haben einen erfahrenen Pächter, Thomas

Gunsam, gewonnen, der mit seiner Leidenschaft für die Natur und die Gastronomie eine unvergessliche Erfahrung inmitten unserer malerischen Waldlandschaft schaffen wird. Markiert euch den 25. Mai um 11 Uhr in eurem Kalender und feiert mit uns die offizielle Eröffnung der Waldschenke! Kommt vorbei und genießt gastronomische Köstlichkeiten, entspannte Atmosphäre und herzliche Gastfreundschaft!

Die Waldschenke wird nicht nur ein Ort für kulinarische Genüsse sein, sondern auch ein Treffpunkt für Jung und Alt, Familien und Freunde. Lasst uns gemeinsam eine neue Ära der Gastfreundschaft in Kaltenleutgeben einläuten!

### Der Betrieb teilt sich in drei Verkaufsstränge:

1.) Verpflegung für die Veranstaltungen/ Fussballspiele/ Snacks für Wanderer und Radfahrer, im Detail: gefüllte Sandwiches, Pommes, Hot dogs, Kaffee ☕ Kuchen, Getränke, Biberschwänze. Die Snacks, Imbisse sollen während der gesamten Öffnungszeit erhältlich sein. Sie werden schnell verabreicht und ganz im Sinne der einfachen Handhabung. Auch hier ein Schwerpunkt regionale Produkte, fleischlos und wenn machbar BIO.

2.) Von Mitte April bis Ende September Eissalon-Anfangs zugekauft von namhaften Eisproduzenten in weiterer Folge für alle Standorte selbstproduziert

3) Bistrobetrieb: feine mediterran angehauchte Küche, hoher Anteil an regionalen Produkten. Vegane/ Vegetarische Küche mit vielen Salaten. Das Bistro/ Restaurantbetrieb soll abends sowie Samstag/Sonntag/Feiertag mittags stattfinden.

Die Karte wird so gestaltet, dass man für einen vollwertigen Restaurantbesuch ausgelegt ist. Es wird versucht, den Betrieb als kulinarischen Treffpunkt in der Umgebung zu etablieren. Saisonale Aspekte und Veranstaltungen (Weinverkostungen, Kabarett, Cocktailevents, etc...) sollen das Angebot abrunden Montag, Dienstag wird geschlossen sein und dann wird man sehen, wie es läuft.

## MITARBEITER GESUCHT!

### für einen der schönsten Arbeitsplätze Niederösterreichs

Wir bieten Saison- und Ganzjahresstellen in Voll- und Teilzeit für folgende Bereiche:

- Servicemitarbeiter mit Inkasso
- Alleinköche
- Küchenhilfe/ Abwäscher

und auch Praktikanten sind herzlich willkommen.

Eine Bereitschaft zur Überzahlung des Kollektivvertrags ist bei entsprechender Qualifikation gegeben.

Bei Interesse freuen wir uns über eine aussagekräftige Bewerbung per mail an [gunsamthomas@gmail.com](mailto:gunsamthomas@gmail.com)

# Eröffnung

## der neuen Waldanlage

### 25. Mai 2024 um 11 Uhr



11.00 Uhr feierliche Eröffnung  
mit Segnung des Gebäudes

Von 12.00 Uhr bis 15.00 Uhr  
jew. zur halben Std. Führung durch ASK Räume  
jew. zur vollen Std. Führung durch Pfadi Räume  
Treffpunkt beim jew. Haupteingang

Kinderprogramm, Live Musik uvm.

Das Team der neuen  
Waldschenke freut sich,  
Sie kulinarisch zu  
verwöhnen.

### Findet bei jeder Witterung statt

Es werden alle Gäste gebeten zu Fuß oder mit dem Fahrrad anzureisen. Ausschließlich Personen, die nicht mobil sind, dürfen mit dem Auto bis zur Anlage fahren.

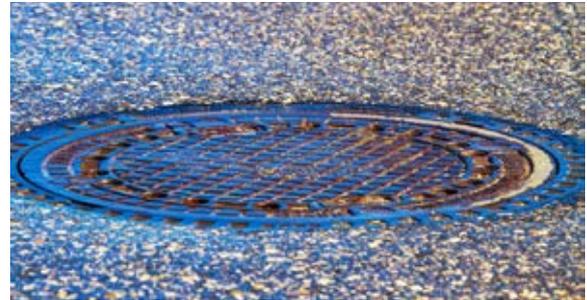
Impressum: Marktgemeinde Kaltenleutgeben, Hauptstraße 78, 2391 Kaltenleutgeben

## Anpassung der Kanalgebühr ab dem 2. Quartal 2024

Wir möchten Sie darüber informieren, dass ab dem 2. Quartal 2024 eine Anpassung der Kanalgebühr in unserer Marktgemeinde erfolgt ist. Der Einheitssatz, der bisher 3,50 € betrug, liegt nun bei 3,90 € pro Einheit.

Wir sind uns bewusst, dass eine Erhöhung von Gebühren grundsätzlich kritisch betrachtet wird. Jedoch möchten wir darauf hinweisen, dass diese Anpassung aus mehreren Gründen notwendig geworden ist. Die letzte Anpassung fand im Jahr 2011 statt.

Die Instandhaltung und Pflege unseres Kanalsystems erfordert fortlaufende Investitionen, aktuell werden wieder 10 Grundwassereintritte auf der Hauptstraße repariert. Diese Maßnahmen sind entscheidend, um einen reibungslosen Betrieb sicherzustellen und Umweltschäden zu vermeiden. Darüber hinaus müssen wir den steigenden Anforderungen an Umweltschutz und Nachhaltigkeit gerecht werden, was neben der Inflation der letzten Jahre zusätzliche Kosten verursacht. Die Entscheidung zur Anpassung der Kanalgebühr wurde daher nach sorgfältiger Abwägung getrof-



fen, um die langfristige Funktionsfähigkeit unseres Kanalsystems zu gewährleisten und gleichzeitig die Umwelt zu schützen.

Wir möchten uns bei Ihnen für Ihr Verständnis und Ihre Unterstützung bedanken, während wir uns gemeinsam für eine nachhaltige und lebenswerte Zukunft unserer Gemeinde einsetzen. Der Bescheid für die Anpassung wird in den kommenden Tagen bei Ihnen einlangen.

Für Fragen und weitere Informationen stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung.

*Wir gratulieren ...*



Frau Kemtner zum 95. Geburtstag



Frau Kovarik zum 90. Geburtstag

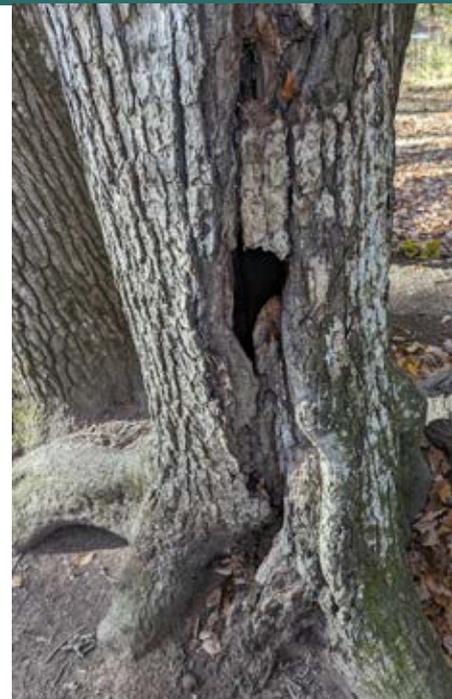
## Naturdenkmal „7 Eichen“

Das Naturdenkmal „7 Eichen“ in Kaltenleutgeben ist ein markantes und geschichtsträchtiges Ensemble, das trotz seines Namens eine kleine Besonderheit aufweist. Ursprünglich bestand diese Gruppe aus sechs mächtigen Eichen und einem weiteren Baum, der sich von den übrigen durch seine Art unterschied. Diese Konstellation bot ein einzigartiges Naturbild, das nicht nur für das lokale Ökosystem von Bedeutung war, sondern auch als ein Symbol der Naturverbundenheit und Geschichte der Region galt.

Leider musste der nicht zur Eichengruppe gehörende Baum aufgrund von Schäden entfernt werden, ein Verlust, der sowohl die ökologische Balance als auch das charakteristische Erscheinungsbild des Naturdenkmals beeinträchtigte. In einem Bemühen, die ursprüngliche Integrität und Schönheit des Ortes wiederherzustellen, wurde entschieden, einen neuen Baum zu pflanzen. Dieses Mal wird darauf geachtet, dass es sich tatsächlich um eine Eiche handelt, um die

symbolische Einheit der „7 Eichen“ zu wahren und zu verstärken.

Die Entscheidung, eine neue Eiche nachzusetzen, spiegelt die tiefe Verbundenheit der Gemeinde mit ihrem Naturerbe und den Wunsch wider, dieses für zukünftige Generationen zu bewahren und zu pflegen. Das Naturdenkmal „7 Eichen“ steht somit nicht nur für die Schönheit und Beständigkeit der Natur, sondern auch für die Anpassungsfähigkeit und das Engagement der Menschen, die Natur in ihrem Wandel zu unterstützen und zu ehren.



## Neuer Meilenstein für eine nachhaltige Zukunft in Kaltenleutgeben!

Wir freuen uns, einen bedeutenden Schritt in Richtung Umweltschutz und Nachhaltigkeit bekannt geben zu dürfen: Der Wirtschaftshof Kaltenleutgeben wird nun durch ein brandneues Elektroauto verstärkt! Dieses moderne Fahrzeug von der Firma Mayer steht nicht nur für eine emissionsfreie Mobilität, sondern symbolisiert auch unser Engagement für eine grüne Zukunft. Mit Stolz setzen wir auf fortschrittliche Technologien, um die Umweltbelastung zu reduzieren und gleichzeitig effiziente Dienstleistungen für unsere Gemeinde zu gewährleisten.

Das Elektroauto wird bequem direkt am Wirtschaftshofgebäude geladen. Doch damit nicht genug: In unserem Streben nach maximaler Nachhaltigkeit nutzen wir die Kraft der Sonne, indem das Fahrzeug auch mit Solarstrom vom Dach des Wirtschaftshofgebäudes geladen wird. Diese innovative Kombination ermöglicht es uns, den CO<sub>2</sub>-Fußabdruck weiter zu minimieren und erneuerbare Energiequellen optimal zu nutzen.

Wir sind stolz darauf, diesen Schritt zu gehen und hoffen, ein inspirierendes Beispiel für andere Gemeinden und Organisationen zu sein. Gemeinsam können wir einen Unterschied machen und für eine lebenswerte, grüne Zukunft sorgen.

Begleiten Sie uns auf dieser spannenden Reise in Richtung Nachhaltigkeit. Wir freuen uns auf die positiven Veränderungen, die dieses Elektroauto für Kaltenleutgeben und unsere Umwelt bringen wird!



## Europa Wanderung in Kaltenleutgeben

Die EU-Gemeinderätin Theresa Edtstadler-Kulhaneck lädt herzlich zur „Europa Wanderung“ ein, eine Veranstaltung, die die Vielfalt und Verbundenheit Europas feiert. Unter der Schirmherrschaft von MEP Lukas Mandl sowie anderen Vertretern von Organisationen im Kontext der Europäischen Union, bietet diese Wanderung eine einzigartige Gelegenheit zum Austausch und zur Reflexion über die Bedeutung der EU für unsere Gemeinden.

Der Treffpunkt ist um 11 Uhr bei der Sulzer Höhe (wir empfehlen eine Anreise mit dem Bus). Von dort aus werden wir gemeinsam über Breitenfurt und die sieben Eichen wandern, bis wir schließlich die neue Waldschenke erreichen. Dauer der Wanderung etwa 2 Stunden. Dort erwartet uns eine herzliche Verpflegung, die großzügigerweise von „Europe Direct“



übernommen wird. Somit bietet sich eine Gelegenheit, in gemütlicher Atmosphäre weitere Gespräche zu führen und sich auszutauschen.

Diese besondere Veranstaltung findet in Zusammenarbeit mit den Gemeinden Wienerwald und Breitenfurt statt, was die grenzüberschreitende Natur der EU symbolisiert und die enge Zusammenarbeit zwischen den Gemeinden hervorhebt.



Wir laden alle Bürgerinnen und Bürger herzlich ein, an dieser Europa Wanderung teilzunehmen und sich an einem Tag voller Gespräche, Natur und Gemeinschaft zu erfreuen. Lassen Sie uns gemeinsam die Schönheit Europas feiern und die Bindungen, die uns als europäische Bürgerinnen und Bürger verbinden, stärken.

Datum: Sonntag, 26. Mai 2024

Ort: Sulzer Höhe, Kaltenleutgeben

Zeit: 11 Uhr

Bitte festes Schuhwerk mitbringen

Eine Anmeldung ist nicht unbedingt notwendig, jedoch freuen wir uns über eine Info, damit wir besser planen können, unter: [gemeinde@kaltenleutgeben.gv.at](mailto:gemeinde@kaltenleutgeben.gv.at) oder 02238/71213

Wir freuen uns auf Ihr zahlreiches Erscheinen!

## Postbus-Shuttel

Anrufsammeltaxi - Komfortzuschlag bis Ende Mai verlängert

Kaltenleutgeben wurde, so wie die anderen Gemeinden der Mobilregion Mödling, davon in Kenntnis gesetzt, dass ab Ende März der Komfortzuschlag nicht mehr durch das Land Niederösterreich übernommen wird und dieser ab 1. April wieder von den Fahrgästen des beliebten Systems zu übernehmen sei. Die Gemeinden haben beim zuständigen Landesrat Landbauer (FPÖ) Protest eingelegt und eine Verlängerung der Übergangsfrist bis Ende Mai erreicht. Ab 1. Juni ist daher wieder der Komfortzuschlag für die Nutzung des Anrufsammeltaxisystems (Postbusshuttle) von € 2,- pro Fahrt zuzüglich zum VOR-Ticketpreis durch den Fahrgast zu zahlen.



### Gemeinden investieren € 470.000 pro Jahr

Das AST-System der ARGE Mobilregion Mödling ist eines der größten AST-Systeme in Österreich. Das System besteht seit Dezember 2021, seit Oktober 2022 sind alle Gemeinden im Bezirk mit 950 Haltepunkten flächendeckend erschlossen. Pro Jahr wenden die Gemeinden des Bezirks Mödling rund € 470.000,- für den Betrieb des Systems auf. Weitere Kosten für den Betrieb des Systems können die Gemeinden aufgrund der derzeit herausfordernden finanziellen Rahmenbedingungen nicht übernehmen.

## Europawahl 2024

Wahltag: 9. Juni 2024 von 8:00 bis 16:00 Uhr



Zur Teilnahme an der Europawahl 2024 (aktives Wahlrecht) sind Sie berechtigt, wenn Sie

- spätestens am Tag der Wahl das 16. Lebensjahr vollenden, d.h. spätestens an diesem Tag Ihren 16. Geburtstag feiern
- Österreicherin/Österreicher oder Unionsbürgerin/Unionsbürger mit Hauptwohnsitz in Österreich sind oder Auslandsösterreicherin/Auslandsösterreicher
- am Stichtag (26. März 2024) in der Europa-Wählerevidenz einer österreichischen Gemeinde eingetragen sind (sofern Sie nicht Auslandsösterreicherin/Auslandsösterreicher sind) und
- kein Wahlausschließungsgrund im Zusammenhang mit einer strafgerichtlichen Verurteilung vorliegt.

Zirka drei Wochen vor der Wahl wird die „Amtliche Wählerinformation“ per Post zugesendet. Die Wählerinformation informiert Sie über die Wahlzeit und das zuständige Wahllokal und hilft der Sprengelwahl-

behörde Sie schneller im Wählerverzeichnis zu finden. Zur Stimmabgabe ersuchen wir Sie, die Wählerinformation mitzunehmen. Ein Identitätsdokument (zB. Reisepass, Personalausweis, Führerschein) ist vorzulegen.

Sollten Sie sich am Wahltag nicht an Ihrem Hauptwohnsitz in NÖ aufhalten, so können Sie Ihr Wahlrecht auch mittels **Briefwahl** ausüben. Sie benötigen hierfür eine Wahlkarte. Diese können Sie bei der Gemeinde mündlich oder schriftlich (schriftlich, mündlich, online über [www.meinwahlkarte.at](http://www.meinwahlkarte.at)) unter Angabe eines Grundes und Nachweises Ihrer Identität (Angabe der Reisepassnummer oder qualifizierte elektronische Signatur) beantragen.

Bei einer **persönlichen Beantragung** im Gemeindeamt, haben Sie die Möglichkeit **sofort zu wählen** (in der eingerichteten Wahlzelle) und die Briefwahlkarte abzugeben.

## Bitte achtsam fahren

Wir möchten Sie über ein besonderes Projekt informieren, das in unserer Gemeinde umgesetzt wurde. Die Schülerinnen und Schüler der Volksschule Kaltenleutgeben haben Hinweistafeln gestaltet, die im gesamten Ort aufgestellt wurden. Diese dienen als Erinnerung, im Straßenverkehr besondere Rücksicht auf Kinder zu nehmen. Bitte achtsam fahren

Diese Tafeln, entworfen von unseren jüngsten Gemeindemitgliedern, mahnen uns alle, die Geschwindigkeit anzupassen und aufmerksam zu sein. Ihre Botschaft ist klar: Kinder sind Teil unseres Straßenverkehrs und ihre Sicherheit liegt uns allen am Herzen.

Wir bitten Sie, diesen Hinweis ernst zu nehmen und durch vorsichtiges Fahren zu einer sicheren Umgebung für unsere Kinder beizutragen.

Wir danken den Kindern für ihr Engagement und hoffen, dass diese Initiative zu mehr Sicherheit im Straßenverkehr beiträgt.



## Ortszentrum

Seit geraumer Zeit beschäftigen wir uns in einer Arbeitsgruppe geleitet durch unsere Bürgermeisterin Bernadette Geieregger mit unserem Ortszentrum und der Frage, wie es in Zukunft ausschauen kann. Es gibt aktuell keine konkreten Bestrebungen, das Ortszentrum neu zu gestalten, hauptsächlich dem geschuldet, dass wir vorrangige Projekte, wie den Ausbau des Kindergartens und die Renovierung des Turnsaals sowie der Volksschule anstehen haben. Jedoch ist es uns wichtig, dass wir uns gerade mit diesen Projekten nichts im Ortszentrum „verbauen“ und unser Ortszentrum irgendwann stimmig ist.

Auf Vorschlag von DI Toifel hat sich eine Gruppe Studierender ein Semester mit unserem Ortszentrum beschäftigt. Mit großer Freude möchten wir Ihnen mitteilen, dass die Ausstellung der Semesterarbeiten talentierter Studierender der Technischen Universi-

tät, die sich mit dem Ortszentrum unserer Gemeinde eingehend beschäftigt haben, erfolgreich im Rathaus von Kaltenleutgeben präsentiert wurde.

Diese Arbeiten gewähren nicht nur faszinierende Einblicke, sondern bringen auch innovative Ideen zur Gestaltung unseres Ortszentrums hervor. Obwohl aktuell keine direkte Umsetzung dieser Projekte geplant ist, betrachten wir sie als wertvolle Inspirationsquelle für zukünftige Entwicklungen in unserer Gemeinde.

Aufgrund des großen Interesses möchten wir bekanntgeben, dass die Ausstellung bei entsprechender Terminvereinbarung im Gemeindeamt auch weiterhin besichtigt werden kann. Dies bietet eine einzigartige Gelegenheit, sich von der Kreativität und dem Engagement der Studierenden inspirieren zu lassen und möglicherweise eigene Visionen für die Zukunft Kaltenleutgebens zu entwickeln.



## G.HUMMELBERGER

Reparatur u. Service



für alle PKW

02236 / 32 948

2345 Brunn am Gebirge Feldstr. 18



[gerhard.hummelberger@aon.at](mailto:gerhard.hummelberger@aon.at) | [www.kfz-hummelberger.at](http://www.kfz-hummelberger.at)

## Faschingsumzug 2024

Der Faschingsumzug in der Marktgemeinde Kaltenleutgeben erwies sich dieses Jahr als voller Erfolg. Trotz des nur mittelmäßigen Wetters ließen sich zahlreiche Gruppen und Besucher nicht davon abhalten, an diesem farbenfrohen Ereignis teilzunehmen. Insgesamt acht Fahrzeuge bildeten das Herz des Umzugs, umgeben von einer Vielzahl an Teilnehmenden in kreativen Kostümen, die die Straßen belebten.

Ein besonderes Highlight des diesjährigen Faschingsumzugs war die Wiedereinführung eines Prinzenpaares, das erstmalig seit vielen Jahren wieder Teil der Feierlichkeiten war. Vielen Dank an Claudia Ahrer und Michael Suchan für das Engagement. Dieses neue Element trug maßgeblich zur festlichen Atmosphäre bei und wurde von den Anwesenden mit großer Begeisterung aufgenommen. Die Marktgemeinde Kaltenleutgeben möchte sich herzlich bei dem Prinzenpaar für ihr Engagement und ihren Beitrag zum Gelingen des Umzugs bedanken.

Die Veranstaltung zeigte einmal mehr, wie Gemeinschaft und Freude die Menschen zusammenbringen können, selbst wenn das Wetter nicht perfekt ist. Der Erfolg des Faschingsumzugs in Kaltenleutgeben bestätigt die lebendige Tradition und den Zu-

sammenhalt innerhalb der Gemeinde. Die positiven Rückmeldungen und die hohe Teilnahmebereitschaft deuten darauf hin, dass die Veranstaltung auch in den kommenden Jahren ein fester Bestandteil im Kalender der Marktgemeinde bleiben wird.

Doch Sie wissen bestimmt, nach dem Fasching ist vor dem Fasching und wir planen für die kommende Faschingsaison ein Faschingskomitee zu gründen. Ziel ist es, faschingsbegeisterte Kaltenleutgebnerinnen und Kaltenleutgebner zu vernetzen und ihnen die Möglichkeit zu geben Faschingsveranstaltungen wie zum Beispiel den Umzug oder eigene Faschingsitzungen zu gestalten.

Zu diesem Zweck findet ein **Treffen am 23. April um 18 Uhr im Rathaus** statt. Dort möchten wir gemeinsam Ideen sammeln und konkrete Pläne für zukünftige Faschingsaktivitäten entwickeln. Wir sind überzeugt, dass wir gemeinsam Großartiges erreichen können und freuen uns auf Ihre zahlreiche Teilnahme.

Wir freuen uns auf viele Nachrichten von interessierten Faschingsfreunden unter [buergermeisterin@kalt-leutgeben.gv.at](mailto:buergermeisterin@kalt-leutgeben.gv.at) oder direkt im Gemeindeamt.

Kaleu Kaleu!



**BLÜHKaleu**

## Start in die Gartensaison

Liebe Gartenfreundinnen und Gartenfreunde! Bald ist es soweit und wir starten in die Gartensaison. Wir haben ein umfangreiches Angebot an Veranstaltungen auf die Beine gestellt - kommen Sie und machen Sie mit!



Blühendes Kaltenleutgeben, kurz BLÜHKaleu ist Treffpunkt für alle, die sich am Garteln erfreuen. Das Netzwerk bietet Wissensaustausch und Fortbildung, fördert Pflanzentausch und organisiert die Saatgut Bibliothek

Letzten Herbst starteten wir mit der **Saatgutbibliothek** in unserem Ort. Fleißig wurde gesammelt und nun stehen zahlreiche Samen aus Privatgärten in unserem Ort für alle zur Verfügung. Von Gemüse über Blumen bis zur bunten Wildblumenmischung ist vieles vorhanden. Am Ostermarkt gab es die Möglichkeit, zu gustieren und sich gratis Samen zu holen. Sie haben den Termin verpasst? Einfach unter [sabine@bluehkaleu.at](mailto:sabine@bluehkaleu.at) einen Termin ausmachen.



Unbedingt vormerken sollten Sie sich den **27. April**. An diesem Samstag starten wir geballt in die Gartensaison! Sie haben wie jedes Jahr die Möglichkeit,

sich gratis **Blumenerde** vor dem Rathaus zu holen. Zum ersten Mal wird an dem Tag auch der **Natur im Garten Bus**, der durch Niederösterreich tourt, bei uns sein. Sie erhalten Broschüren, Give-aways und alle Neuigkeiten rund um die Bewegung „Natur im Garten“. Sie lieben **Igel**? Dann ist 2024 Ihr Jahr. Lassen Sie die Herzen der kleinen stacheligen Gefährten höher schlagen und probieren Sie die gratis **Kräuter-rasensamen** für einen noch naturnäheren Garten. Gustieren Sie außerdem in der **Saatgutbibliothek** und füllen Sie sich gratis Ihre Wunschsamens für das heurige Gartenjahr ab. Und das alles an nur einem Vormittag!



Tauchen Sie am **15. Mai** bei einem bildreichen **Biosphärenpark Vortrag** in die Welt der artenreichen Wiesen samt ihrer erstaunlichen Vielfalt an Wiesentypen, Bäumen und Vogelarten wie Neuntöter, Goldammer und Feldlerche ein. Sie werden staunen!

Wenn Ihnen nach den Eisheiligen noch Gemüse-, Obst-, Kräuter- oder sonstige Pflanzen überbleiben, tauschen Sie am **18. Mai** Ihre Pflanze gegen eine, die in Ihrem Garten oder auf dem Balkon noch fehlt! Pflanzen aller Art, gerne auch Kakteen, sind herzlich willkommen beim **Pflanzentauschmarkt** der Grünen Kaltenleutgeben.

Günstig zu einer **Natur im Garten Plakette** kommen? Das können Sie bei unserem Aktionstag. Bis zu 10 Gärten können teilnehmen, aktuell sind noch 3 Gärten frei. Den genauen Termin, ein Freitag oder Samstag im Mai oder Juni finden Sie demnächst auf der Homepage (siehe unten). Melden Sie sich bei Interesse gerne auch kurzfristig.

Wir sind stolz auf unsere Paradiese und neugierig auf andere. Daher gibt es heuer erstmals im Ort die **Tage der offenen Gartentüren**. 18 Gärten und Terrassen laden zum Staunen und Erfahrungsaustausch ein. Vom wilden Garten über Beerengarten bis zur Outdoorküche oder Steinhochbeete und Brotbackofen ist alles vorhanden. Sie wollen ebenso Ihr Paradies herzeigen? Auch Kurzsenschlossene sind herzlich willkommen. Adressen samt Kurzbeschreibungen der Gärten und die genauen Termine finden Sie demnächst auf der Homepage.

Extreme Trockenheit, langanhaltende Hitze, heftige Starkregen: Unser Klima ändert sich und fordert ein Umdenken in der **Gestaltung** unserer Gärten. Sie wollen wissen, wie Sie das Mikroklima im Garten positiv beeinflussen können oder wie Sie Kreisläufe schließen und nutzen können? Dann kommen

Sie zum spannenden **Vortrag** von Petra Hirner am **21. Juni**.

Wer von uns hat nicht einen steilen Teil im Garten oder eine Naturwiese? Sensenmähen sollte man können. Daher gibt es im Sommer und Herbst jeweils einen gratis **Sensenmähkurs**. Eine spannende Sache! Auf Wunsch organisieren wir auch gerne eine Sammelbestellung für Sensen und Holzrechen. Die genauen Termine finden Sie rechtzeitig auf der Homepage.

Lust auf ein Fleckchen Naturwiese aber unschlüssig? Lassen Sie sich bei den **geführten Spaziergängen** auf der Naturwiese Tennisplatz Sportunion inspirieren. Sie werden begeistert sein. Die Termine finden Sie kurzfristig je nach Wetterlage auf der Homepage.

**Alle Termine und Veranstaltungsorte finden Sie auf der Homepage <https://bluehkaleu.at>**

**Werden Sie Teil unserer Facebook und/oder WhatsApp Gruppe und profitieren Sie von aktuellen Informationen und Ankündigungen.**

**Kontakt Sabine Schrammel WhatsApp 0660 4513602 oder [sabine@bluehkaleu.at](mailto:sabine@bluehkaleu.at)**

## Veranstaltungen auf einen Blick

**27. April** Auftaktevent Gartensaison vor dem Rathaus

8-10 Uhr Erde vom Wirtschaftshof

8-12 Uhr Natur im Garten Bus mit Informationsbroschüren, Igeltag mit Kräuterrasensamen, gratis Samen aus der Saatgutbibliothek für den Selbstanbau in Ihrem Garten

**15. Mai** Lebensregion Biosphärenpark Wienerwald

18 Uhr Bildervortrag zum Thema „Wiesen im Wienerwald - Biodiversität schützen“

**18. Mai** Pflanzentauschmarkt der Grünen Kaltenleutgeben

9-13 Uhr vor dem Rathaus

**Mai/Juni** Aktionstag Natur im Garten Plakette

**Mai-Sept** Tage der offenen Gartentüren

**April-Sept** Monatliche geführte Spaziergänge Naturwiese Tennisplatz Sportunion

**21. Juni** Natur im Garten Vortrag

18.30 Uhr Petra Hirner „Gärten klimafit machen“

**Juli und Okt** Sensenmähkurs auf der Naturwiese Tennisplatz Sportunion

HWB 34,01 kWh/m<sup>2</sup>-a, fGEE 0,84.  
Symbolische Darstellung.

## Stilleben.

Beschaulich leben in Kaltenleutgeben.

**KOLLITSCH<sup>®</sup>  
GRUPPE**

Sich am idyllischen Landleben erfreuen. In großzügigen und barrierefreien Eigentumswohnungen für alle Generationen im Ortskern von Kaltenleutgeben. Wo der Naturpark Föhrenberge zum Wandern einlädt und pure Gemütlichkeit zu Hause ist. Ein Stilleben wie aus dem Bilderbuch. Info: 01 226 2600 648.



Kollitsch & Soravia

[kollitsch.eu](https://kollitsch.eu)

## Stellenausschreibungen Ferialarbeiter

Die Marktgemeinde Kaltenleutgeben sucht für Juli und August jeweils einen Ferialarbeiter (m/w/d) als Unterstützung für den **Kindergarten**.

Die Anstellung erfolgt jeweils auf die Dauer von vier Wochen.

Dienstbeginn ist am 1. Juli bzw. 5. August 2024. Die Arbeitszeit beträgt 40 Stunden pro Woche. Bezahlung: Brutto € 800,- plus anteilige Sonderzahlung.

Anstellungserfordernisse:

- Schüler von pädagogischen Schulen bevorzugt
- Die volle Handlungsfähigkeit
- Körperliche und geistige Eignung
- Ein einwandfreies Vorleben (Strafregisterbescheinigung)

Die Marktgemeinde Kaltenleutgeben sucht für Juli und August jeweils zwei Ferialarbeiter (m/w/d) als Unterstützung für den **Wirtschaftshof**.

Die Anstellung erfolgt jeweils auf die Dauer von einem Monat.

Dienstbeginn ist am 1. Juli bzw. 1. August 2024. Die Arbeitszeit beträgt 40 Stunden pro Woche. Bezahlung: Brutto € 800,- plus anteilige Sonderzahlung.

Anstellungserfordernisse:

- Bereitschaft zur körperlichen Tätigkeit (Mäharbeiten, Landschaftspflege ...)
- Die volle Handlungsfähigkeit
- Körperliche und geistige Eignung
- Ein einwandfreies Vorleben (Strafregisterbescheinigung)

Bewerbungen sind mit Lebenslauf und Semesterzeugnis bis 28. April 2023 an das Gemeindeamt der Marktgemeinde Kaltenleutgeben, Hauptstraße 78, 2391 Kaltenleutgeben oder [gemeinde@kaltenleutgeben.gv.at](mailto:gemeinde@kaltenleutgeben.gv.at) zu richten.

### Cranio-sacrale Körperarbeit

fördert Entspannung und Regeneration  
unterstützt Gesundheit und Lebenskraft

Individuelle Terminvereinbarung unter  
Tel: +43 677 618 010 71  
[evelyn@craniosacral.co.at](mailto:evelyn@craniosacral.co.at)

Sitzungen in  
Rodaun (Apotheke Rodaun) und  
Liesing (Nähe Bahnhof)



Mag. Evelyn Grangl  
Cranio-sacral Praktikerin  
Energetikerin, Trainerin

[craniosacral.co.at](http://craniosacral.co.at)  
[deine-lebenskraft.at](http://deine-lebenskraft.at)



Workshop

Brauchst du mal eine Auszeit?

## Lebensfluss

Nachmittags-Retreat

Entspannt und gestärkt  
dem Leben begegnen

21. September 2024  
14.00 - 17.00 Uhr

Details und Anmeldung auf  
[deine-lebenskraft.at/veranstaltungen](http://deine-lebenskraft.at/veranstaltungen)

## Rechte und Pflichten eines Hundebesitzers

Über die Rechte und Pflichten als Hundebesitzer sollte man sich bereits vor der Anschaffung seines neuen Vierbeiners informieren, denn Unwissenheit schützt vor Strafe nicht. Einen guten Überblick darüber erhalten sie im neuen verpflichtenden dreistündigen

### NÖ-Sachkundevortrag.

nächster Termin im Ort: 25. April 2024 18. 00 Uhr

Vortragende: Tierärztin Dr. Gabriele Hofmann, ÖKV-Hundetrainer  
Ing. Bernhard Hofmann

Anmeldung per e- mail: [vet.1@aon.at](mailto:vet.1@aon.at) oder Tel.: 0664/4400313



#### Hier einige gesetzliche Eckpunkte aus dem Vortrag:

1. Schon bei der Anschaffung ist zu berücksichtigen, dass die Einfuhr von Hunden aus der EU nach Österreich nur mit EU-Pass, Chip und gültiger Tollwutimpfung erlaubt ist. Daraus ergibt sich ein Mindestalter des Welpen von 15. Wochen. Aus einigen Staaten benötigt man zusätzlich eine Tollwutiterbestimmung des Hundes, wodurch sich das Alter des Hundes nochmals erhöht.

2. Ebenso verpflichtend ist die Abschließung einer Haftpflichtversicherung, die Registrierung im zentralen Heimtierregister und die Anmeldung bei der Gemeinde.

3. Im gesamten Ortsgebiet gilt die Leinenpflicht, für gelistete Hunde und solche mit Gefährdungspotential Leinen und Maulkorbpflicht.

Auf Forststraßen gilt nach dem Forstgesetz Leinenpflicht.

Auf Wanderwegen darf der Hund zwar, wenn er jederzeit abrufbar ist, ohne Leine laufen, aber um Zwischenfälle mit Wild zu vermeiden empfiehlt es sich den Vierbeiner an einer Schleppeleine zu führen.

Vor allem in der Setzzeit vom 1.März bis Ende September kommt es sonst immer wieder zu unschönen Hetzereien durch wildernde Hunde oder toten, verletzten und verwaisten Jungtieren.

Für die Gesundheit der Weidetiere sollten Futter-

wiesen, die ja Privatbesitz sind, ebenfalls gemieden werden.

4. Beim Transport im Auto muss der Hund entweder durch eine Box, einen Sicherheitsgurt oder ein Netz gesichert sein.

In öffentlichen Verkehrsmitteln benötigt er einen Maulkorb, ebenso in Einkaufszentren, Gasthäusern und generell bei Menschenansammlungen.

Generell sollte gegenseitige Rücksichtnahme selbstverständlich sein.

Nicht jeder Hundehalter, aber auch nicht jeder Hund möchte Hundekontakt an der Leine. Es kann sein, dass der Hund krank, ängstlich, aggressiv oder gerade im Training ist. Es sollte selbstverständlich sein seinen Hund zu sich zu rufen, zu fragen, ob Kontakt erwünscht ist und wenn nicht, an lockerer Leine am anderen Hund vorbeizugehen.

Es gibt auch ein paar Verhaltensregeln für Spaziergänger, Radfahrer und Kinder. Nicht jeder Hund möchte von Fremden angefasst werden, auch wenn er noch so niedlich aussieht. Hunde können schreckhaft sein. Zu schnelle, abrupte Annäherung von hinten erschreckt sie genauso wie uns und kann zu Unfällen führen.

**Impressum:** Offenlegung gem §25 MedienG:

**Herausgeber:** Marktgemeinde Kaltenleutgeben, 2391 Kaltenleutgeben, Hauptstraße 78, [www.kaltenleutgeben.gv.at](http://www.kaltenleutgeben.gv.at)

**Für den Inhalt verantwortlich:** Bürgermeisterin Bernadette Geieregger, BA

**Grafik:** Martina Frank Grafik, 2391 Kaltenleutgeben

**Druck:** Print Alliance HAV Produktions GmbH, Druckhausstraße 1, 2540 Bad Vöslau

## Ortsspaziergang Doktorberg

Bei unserem nächsten Ortsspaziergang haben wir die Gelegenheit, die Doktorbergsiedlung zu besuchen und vieles über die Hintergründe, den Architekten und die Gemeinschaft am Doktorberg zu erfahren.

Die Architekten Harry Glück und Carl Auböck planten in den 1960er Jahren dieses moderne Baujuwel: eine verdichtete Flachbausiedlung mit 125 Kubusbauten in schlichter Silhouette und Freiflächen, Begegnungszonen und einer weitgehend autofreien Nutzung. Die Nähe zur Natur und das Gemeinschaftsprinzip tragen auch 55 Jahre nach Fertigstellung immer noch zur Lebensqualität der Bewohnerinnen und Bewohner bei.

Wir haben bei diesem sommerlichen Ortsspaziergang die Gelegenheit, dieses „Dorf im Dorf“ gemeinsam mit Karl Leo Wiedermann, Leo Haimerl und Walter Seibold zu besuchen und die Siedlung zu erkunden. Soviel kann jetzt schon verraten werden: es werden alle Sinne angeregt!

**Wann:** Donnerstag, 13. Juni 2024 um 17:00 Uhr

**Wo:** Clubhaus am Doktorberg

**Dauer:** ca. 2h

**Info:** barrierefrei, Eintritt frei! Anmeldung: [gemeinde@kaltenleutgeben.gv.at](mailto:gemeinde@kaltenleutgeben.gv.at)



Foto: Karl Leo Wiedermann



**BIS ZU  
6.000 €  
BONUS\***

**NUR BIS  
30.06.2024**

**WIR  
MÄCHT'S  
MÖGLICH.**

**Raiffeisenbank  
Wienerwald**



## JUNGE FAMILIEN AUFGEPASST!

**WOHNKREDIT ABSCHLIESSEN  
UND BONUS SICHERN.**

\*Die Aktion ist gültig bis 30.06.2024. Der Bonus beträgt 1 % der Kreditsumme (aufgerundet auf ganze 100 €), maximal jedoch 2.000 €. Für bis zu zwei minderjährige Kinder gibt es zusätzlich einen Bonus in Höhe von jeweils 1 % der Kreditsumme, maximal jedoch 2.000 € pro Kind. Die Auszahlung erfolgt in Form einer Überweisung auf das jeweilige Kunden-Kreditkonto. Grundvoraussetzung ist der Neuabschluss einer Wohnfinanzierung im Genossenschaftsgebiet ab 100.000 € Kreditsumme für eine Immobilie bei der Raiffeisenbank Wienerwald eGen. Weitere Voraussetzungen: Der Bonus steht Kreditnehmer:innen bis zum vollendeten 40. Lebensjahr zur Verfügung. Im Falle von mehreren Kreditnehmer:innen ist es ausreichend, wenn ein:e Kreditnehmer:in dieses Kriterium erfüllt. Es gelten folgende betragsliche Grenzen beim Nettohaushaltseinkommen pro Jahr: Einzelpersonen bis 45.000 €, zwei Personen bis 70.000 €. Für jede weitere Person ohne Einkommen erhöht sich diese betragsliche Grenze um weitere 10.000 €. Der Hauptwohnsitz muss in Österreich liegen, der:die Kreditnehmer:in bewohnt die finanzierte Immobilie selbst. Für die finanzierte Immobilie ist ein Energieausweis vorzulegen. Im Falle einer vorzeitigen Rückführung der Wohnfinanzierung durch Umschuldung zu einer anderen Bank binnen 5 Jahren ab Zuzählungsdatum verpflichtet sich der:die Kreditnehmer:in, den erhaltenen Bonus zurückzuzahlen.

Tel. 050515 | [www.rbwienerwald.at](http://www.rbwienerwald.at) | [info@rbwienerwald.at](mailto:info@rbwienerwald.at)

## „Tierisches“

So lautet der Titel unseres Frühlingskonzerts, zu dem wir am Freitag, 26. April 2024 um 19.00 Uhr herzlich in den Festsaal des Elfenhains einladen!

Adriano Banchieri, Gioacchino Rossini, Nat King Cole, Henry Mancini, Reinhard Mey, John Lennon & Paul McCartney von den Beatles: Das sind nur einige bekannte Namen, die zeigen, dass sich Komponisten und Musiker ganz unterschiedlicher Stilrichtungen mit der Tierwelt beschäftigen.

Unter der Leitung von Gerhild Mückstein singen wir in unserem diesjährigen Frühlingsprogramm von Amseln und Nachtigallen, hören die Geschichten rund um verschiedene Haustiere, machen uns auf die Spur von Löwe und Panther und nehmen Sie mit auf einen ganz speziellen Jagdausflug.



Als Gäste begrüßen wir das Blockflötenensemble „Mück' am Stein“ und auch „tierische“ Texte werden im Konzertprogramm nicht fehlen.

Wir freuen uns, wenn sie den abwechslungsreichen Abend gemeinsam mit uns nach dem Konzert bei einem Glas Wein ausklingen lassen!

Wir machen uns wieder ans Proben und wünschen Ihnen schöne Frühlingstage.

Hannes Schrammel

**NÖ**  
**FRÜHJAHRSPUTZ**  
Die größte Umweltaktion in NÖ

**WIR HALTEN**  
**Kaltenleutgeben**  
am 19. April 2024 um 17.00 Uhr  
beim Rathaus  
**SAUBER**

nö\_umweltverbaende | GVA Mödling | www.fruehjahrsputz.at

**VOKALEU**  
CHOR KALTENLEUTGEBEN

**"Tierisches"**  
Frühlingskonzert  
**26. April 2024**  
Festsaal im Elfenhain

Der CHOR KALTENLEUTGEBEN  
unter der Leitung von Gerhild Mückstein

Blockflötenensemble "Mück' am Stein"

Festsaal im Elfenhain  
Kaltenleutgeben, Waldgasse 6  
Einlass: 18.30 Uhr  
Beginn: 19.00 Uhr

Eintritt frei  
Wir freuen uns über Ihre Spende!

gerhild\_muickstein@vokal.eu

Gerne möchte ich Ihnen diesmal zwei Buchbesprechungen vorstellen, welche von Mitgliedern des **Kaltenleutgebner Lesekreises** verfasst wurden. Das Treffen dieser engagierten Truppe findet am 17. Mai zum 4. Mal in der Bibliothek statt und steht für alle weit offen, die Bücher lieben.

**Brigitte Thuijs-Umgeher**

„Ein Winter in Wien“, „Wenn es Frühling wird in Wien“, „Sommer in Wien“, „Herbst in Wien“ eine Serie von Petra Hartlieb

Eine süße Liebesgeschichte aus dem alten Wien Sehr überzeugend schildert die Autorin die Liebesgeschichte zwischen Marie, dem Kindermädchen, und Oskar dem Buchhändler, von den zarten Anfängen bis zu den ersten Ehejahren in der Zeit des ersten Weltkrieges.



Eine wunderbare Buchreihe zum Entspannen nach einem anstrengenden Tag; empfohlen von **Barbara Steinert**

**Der Lesekreis empfiehlt: „Der Flug des Raben“ von Richard Wagamese**

In seinem autobiografisch inspirierten Debütroman beschreibt Richard Wagamese die Geschichte eines jungen Mannes mit indigenen Wurzeln, der ungewollt als kleines Kind von seiner Familie getrennt wurde und nun als Erwachsener wieder mit ihr zusammenfindet. Dabei entdeckt Garnet Raven nicht nur eine ganz neue, unbekannte Lebensweise, die Lebensweise sei-



nes Stammes, der Obijwe, sondern findet auch zu seiner eigenen Stärke und inneren Ruhe. Ihn dabei zu begleiten ist für den Leser eine wahre Freude. In schlichter und schöner Sprache wird von warmen, lustigen Menschen, Familie und Freundschaft erzählt; empfohlen von **Valeska Kölbl**



Lesen unterhält nicht nur, Lesen verbindet auch! Drum habe ich den Lesekreis ins Kaltenleutgebener Leben gerufen. Einfach vorbeikommen und in kleiner Runde über gemeinsam gelesene Bücher diskutieren. Das macht Spaß und ist spannend. Oder sich einfach Inspiration holen für den nächsten Lesestoff. Der Lesekreis findet ca. alle zwei Monate statt. Es werden immer zu einem groben Überthema Bücher vorgestellt und empfohlen. Wer will und beim letzten Lesekreis dabei war, kann das gemeinsam ausgesuchte Buch bis zum nächsten Treffen lesen. Wer das verschwitz hat oder keine Zeit dafür hat, kann einfach nur teilnehmen und zuhören oder mitdiskutieren.

Der Lesekreis findet ca. alle zwei Monate statt. Es werden immer zu einem groben Überthema Bücher vorgestellt und empfohlen. Wer will und beim letzten Lesekreis dabei war, kann das gemeinsam ausgesuchte Buch bis zum nächsten Treffen lesen. Wer das verschwitz hat oder keine Zeit dafür hat, kann einfach nur teilnehmen und zuhören oder mitdiskutieren.

Der Lesekreis findet ca. alle zwei Monate statt. Es werden immer zu einem groben Überthema Bücher vorgestellt und empfohlen. Wer will und beim letzten Lesekreis dabei war, kann das gemeinsam ausgesuchte Buch bis zum nächsten Treffen lesen. Wer das verschwitz hat oder keine Zeit dafür hat, kann einfach nur teilnehmen und zuhören oder mitdiskutieren.

**Valeska Kölbl**

**Der nächste Lesekreis findet am 17. Mai in der Bibliothek um 18 Uhr statt.** Das Thema des Abends ist: Meer. Zu diesem Thema wird es auch in der Bibliothek einen Empfehlungstisch geben. Wir lesen das Buch Schiffbruch mit Tiger von Yann Martel, für 15,00 € als Taschenbuch erhältlich.

## Borbeth erzählt ... in der Bibliothek Kaltenleutgeben

- |                                   |   |
|-----------------------------------|---|
| Montag, 13. Mai 2024<br>um 17 Uhr | <b>„Die gelbe Blume“ und andere Geschichten von Blumen und Blüten</b><br>für Kinder von 4 bis 7 Jahren und ihre Begleitpersonen |
| Montag, 27. Mai 2024<br>um 17 Uhr | <b>„Die 7 Raben“ und andere Geschichten von Heldinnen</b><br>für Kinder von 8 bis 12 Jahren und ihre Begleitpersonen            |
| Montag, 3. Juni 2024<br>um 19 Uhr | <b>„Die Gallionsfigur“ und andere Geschichten vom Meer</b><br>für Menschen von 14 bis 99 Jahren                                 |

*Eintritt frei! Eine Spende für die Flüchtlingshilfe wird erbeten!*

## Kaltenleutgebner Erzählkreis

Schön langsam wird der Erzählkreis, der mittlerweile zum 4. Mal stattgefunden hat zur Institution.

Hier ein paar Stimmen der Teilnehmer\*innen:

„Beim heutigen Erzählkreis in Kaltenleutgeben habe ich endlich erfahren wie es kam, dass Elefanten Rüssel haben, wieso ein Rabe mit goldenem Ring im Schnabel auf einer Budapester Kirchturm Spitze sitzt und wie eine Blutföhre einen keltischen Kultstein in die Mangel nahm. Ich lernte auch einiges über die Liebeleien eines Kleiderbügels aber das ist eine andere Geschichte“

Lukas Eisenmenger-Teng auf Instagramm

„Zwei Stunden Erzählkreis SPANNEND INSPIRIEREND ZUHÖRENDE LERNEND ERZÄHLEND K\*U\*K im Rathaus“

Sabine Schrammel auf „Treffpunkt Kaltenleutgeben (facebook)“



Eingeladen sind alle von 7 bis 99 Jahren (gerne auch älter).

Anmeldung ist nicht erforderlich und auch keine regelmäßige Teilnahme. Jede/r, die/der gerade Zeit und Lust hat ist herzlich willkommen.

Eintritt frei! Eine Spende für Getränke und Kekse wird gerne entgegengenommen!



**GANZ OHR ERZÄHLFESTIVAL**

11.10.2024 und 12.10.2024  
SAAL IM SICHERHEITZENTRUM KALTENLEUTGEBEN

FÜR ERWACHSENE: Fr 11. und Sa 12. Oktober 2024 19 Uhr  
FÜR KINDER ab 3 Jahren: Sa 12. Oktober 2024 14:30  
FÜR KINDER ab 6 Jahren: Sa 12. Oktober 2024 16:30

**ENTRITT** Erwachsener pro Abend: € 15,-  
Kinderveranstaltungen: 1 Erwachsener + Kinder € 15,-  
Weitere Begleitperson: € 8,-  
Festivalpass für alle Veranstaltungen: € 25,-

KARTENRESERVIERUNG: ganz.ohr.erzaehlfestival@gmail.com  
VORVERKAUF: Trafik Binder, Kaltenleutgeben Hauptstraße 45; Abendkassa



**KALTENLEUTGEBNER ERZÄHLKREIS**

Samstag, 15. Juni 2024



10 BIS 12 UHR, K\*U\*K IM RATHAUS

FÜR ALLE VON 7 BIS 99 JAHRE (GERNE AUCH ÄLTER), DIE GESCHICHTEN LIEBEN, EGAL OB ALS ZUHÖRER:IN ODER ALS ERZÄHLER:IN!



## Walpurgisnacht – Eine lange Nacht mit Geschichten von Mystik und Magie



13 wundervolle Stunden  
von 30. April, 19 Uhr bis 1. Mai 2024, 8 Uhr  
Kaltenleutgeben, Elfenhain



**Was?** Mit mündlich erzählten Geschichten einschlafen, Klänge und zauberhafte Bilder mit in den Schlaf nehmen, im Lauschen versinken und wissen, dass man heute nicht mehr aufstehen und weggehen braucht. Genießen, Zusammensein, Staunen und Sternstunden erleben... Mit erzählenden Stimmen und schönen Klängen erwachen...

**Für wen?** Familien, Liebespaare, Großeltern mit Enkel:innen, Pat:innen mit Patenkindern, Freundes- und Interessengruppen, Singles, Solist\*innen...

**Wo?** In der sozialtherapeutischen Einrichtung Elfenhain in Kaltenleutgeben, Hauptstraße 125-127.

**Wann genauer?** Wir kommen zwischen 18 und 18:45 Uhr an, richten im Saal unsere „Lager“ und „Nester“ ein. Um 19 Uhr beginnt das Erzählen und Zuhören. Es gibt eine Mitternachtssuppe. In der Früh um ca. 7 Uhr endet das Erzählen, wir packen unsere Sachen ein und machen noch gemütlich ein Picknick im Saal, bis wir uns auf den Weg in den frisch geborenen ersten Mai machen.

**Mitzubringen:** Isomatte oder (Luft-) Matratze, Schlafsack, Lieblingspolster, Schüssel und Löffel für die Mitternachtssuppe, Häferl für heiße Getränke

**Teilnahmekosten:** 33,- € pro Person (incl. Mitternachtssuppe und Heißgetränke), Gruppentarif ist zu erfragen.



**Anmeldung an:** [narrare.info@gmail.com](mailto:narrare.info@gmail.com) unter Angabe der Namen aller, die mitkommen möchten und Kontakt-Telefonnummer (unter der Ihr ggf. auch kurzfristig zu erreichen seid), Ihr erfahrt dann per Mail, ob es noch Plätze gibt und bekommt die Kontonummer für die Überweisung. Begrenzte Teilnehmer:innenzahl! Die Vergabe der Plätze richtet sich nach der Reihenfolge der vollständigen Anmeldungen (mit Zahlungsbeleg).

[www.vereinnarrare.at](http://www.vereinnarrare.at), Verein für Erzählen und künstlerische Gestaltung, ZVR: 60013506



## NÖ Landeskindergarten Kaltenleutgeben

Im Januar hätte unser Winterfest mit Eltern stattfinden sollen, leider war dieser Tag verregnet. Doch an unserem Ersatztermin am 29. Februar war das Wetter wunderbar - es lag zwar kein Schnee, doch die Sonne schien.

Es waren zwischen 300-400 Personen, die im Kindergarten, einem Teil der gesperrten Promenade und auf der Eiswiese gespielt haben. Das Team hatte viele unterschiedliche Spielstationen aufgebaut. Viele Eltern und Geschwister haben sich an den Spielen mit Spaß beteiligt. Zum Abschluss wurde zur umgetexteten Melodie des Ententanzes gemeinsam getanzt.

### Im März wurde der Schwerpunkt „Demokratie im Kindergarten“ gesetzt.

Im Kindergartenalltag legen wir viel Wert auf Partizipation der Kinder ihren Alltag betreffend. Unsere Kindergartenkinder werden mit ihren Wünschen, Vorstellungen und Meinungen ernst genommen und in offene Dialoge eingebunden. Durch das Erproben verschiedener Formen der Mitbestimmung können Kinder auf ko-konstruktive Weise entwicklungsangemessene Verantwortung für die Gestaltung ihrer Lebensräume übernehmen. Jede Gruppe bietet unterschiedliche Möglichkeiten dazu an - Beispiele sind - Kinder suchen sich das Mittagsmenü aus, Kinder entscheiden über Bewegungsangebote, Ankauf von Spielen, Raumgestaltung,.... Wichtig erscheint uns das Zuhören und das Mehrheitsprinzip in der Demokratie. Es gab Angebote für Kinder aller Altersstufen und auch ein Highlight für unsere Wackelzähne im letzten Kindergartenjahr. Jede Kindergartengruppe auch unsere jüngsten Kinder



besuchten das Rathaus und wurden von Frau Bürgermeisterin Geieregger begrüßt und herumgeführt. Im Sitzungssaal konnten dann die Kinder Platz nehmen und Fragen stellen.

Im Kindergarten kam das Parlament in Form von einem Workshop für Kinder im Alter von 3-6 Jahren zu Besuch. „Das Parlament kommt zu dir - Demokratiebildung von Kindesbeinen an“! Polli (Eule), Theo (Hund) und Hans (Katze) erleben ein Abenteuer am Dachboden des Parlaments. In Form eines Kamishibai Theaters wird das Thema Demokratie erarbeitet, zusätzlich gibt es auch Lieder zu diesem Thema. Die Kinder waren mit Eifer bei der Sache und konnten auch über ein vorher ausgesuchtes Thema abstimmen. Am Dienstag, 12. März 2024, fuhren die Wackelzähne mit dem Bus ins Parlament nach Wien. Während der Busfahrt konnten wir auch die Museen, die Hofburg, das Rathaus und die Oper sehen. Im Parlament mussten sowohl die Erwachsenen als auch die Kinder durch die Sicherheitsschleuse - ein Abenteuer - und dann bekamen wir auf Initiative von Bürgermeisterin Geieregger eine Führung durch das Parlament. Sehr kindgerecht wurden die Geschichte, die Grundzüge der Demokratie und die Räumlichkeiten erklärt. Für die Kinder gab es auch ein Suchbilderrätsel zur Vertiefung. Es gab viele spannende Dinge zu entdecken und jedes Kind nahm andere Eindrücke mit nach Hause. Wir Erwachsenen waren auch sehr beeindruckt – wir empfehlen Ihnen einen Besuch – es werden auch Privatführungen angeboten.

Wir Pädagoginnen haben die Möglichkeit in Kindern ein Verständnis von Demokratie zu wecken. In der frühen Kindheit formt sich die Persönlichkeit und es entwickeln sich elementare Werte und Überzeugungen. Im Kindergarten fördern wir demokratische Prinzipien - jeden Tag!

Wir wünschen frohe Ostern!

Dir. Petra-Bettina Mollik und Team



# Gesellschaft und Soziales

In den Sommerferien wird für unsere Volksschulkinder erstmalig ein **Englischkurs** in der letzten Ferienwoche stattfinden.

Ein **Native-Speaker** wird die Kinder täglich von 8:30 bis 12 Uhr unterrichten.

Nähere Informationen und verbindliche Anmeldungen senden Sie bitte an: [info@derpauker.at](mailto:info@derpauker.at)

**Anmeldung zur English Summerweek - „English around the world“  
Für Schüler der 2., 3. & 4. Klasse Volksschule**

Get ready für ein globales Abenteuer in unserem halbtägigen Englisch-World-Camp! Unsere jungen Entdecker tauchen in die Wunder der englischsprachigen Länder ein. Sie entdecken die Geheimnisse von verschiedenen Kulturen und einzigartige Geschichten. Spannende Aktivitäten, interaktive Spiele und jede Menge Spaß erwarten die Kids, wenn sie die Magie des amerikanischen, britischen und australischen Englisch entdecken! Fünf Tage voller Abenteuer, Lachen und eine Menge sprachlicher Entdeckungen!



**TERMIN:**  
26. – 30. August 2024, täglich von 8.30 – 12.00

**TEILNEHMERANZAHL:**  
mind. 15 Kids, max. 25 Kids

**KOSTEN PRO KIND:**  
40 Euro pro Kind und Woche  
Die Kursgebühr ist nach Rechnungslegung, spätestens jedoch eine Woche vor Kursstart fällig.

**VERANSTALTUNGORT:**  
Volksschule Kaltenleutgeben

## Sponsoren

In diesem Schuljahr wurde unser Skitag von Pittel und Brausewetter (600€) und Pro electric (200€) unterstützt, sodass die Eltern finanziell entlastet wurden. Vielen herzlichen Dank!

Für unsere Schule will ich eine gute Musikanlage um rund 500€ anschaffen, die auch bei Schulfesten verwendet werden kann.

Unser Sponsorenkonto (IBAN: AT04 1200 0100 3569 0329) verwaltet der Elternverein. Falls Sie uns bei der Finanzierung der Musikanlage unterstützen wollen, bitte ich Sie, Ihren Beitrag auf das oben angeführte Konto zu überweisen. Vielen Dank im Voraus!

## Lese- und Lernpatinnen vom Roten Kreuz

Das Team der Lese- und Lernpatinnen hat sich vergrößert! Unsere Volksschulkinder werden von Frau Mag. Reisenauer, Frau Stagl und Frau Kaniak unterstützt. Vielen Dank für das großartige Engagement!

## Onboarding

Damit der Schulstart gut gelingt, laden wir die Eltern von Schulneulingen sehr herzlich zu einem ersten Kennenlernen im Mai ein!

## VOLKSSCHULE KALTENLEUTGEBEN

### EINLADUNG zum Elternvortrag

„Hurra – mein Kind kommt bald in die Schule!“  
am Donnerstag, 16. Mai 2024 um 18:30 Uhr  
in der Volksschule

Die Klassenlehrerinnen Frau Blas und Frau Heinzl laden Sie zum Elternvortrag ein.

#### Themen:

- Übergang vom Kindergarten in die Schule
- Lernvoraussetzungen
- Schulbeginn und Schuleingangsphase
- Unterstützungsmöglichkeiten durch die Eltern
- Den Übergang gemeinsam gestalten - Zusammenarbeit zwischen Schule und Eltern
- Der erste Schultag
- Ablauf der ersten Schulwochen



Im Anschluss stehen das Lehrerinnenteam und ich Ihnen sehr gerne für Fragen zur Verfügung.

**Wir freuen uns über Ihr Kommen!**

## Schulschluss

Unser Schulfest wird am Freitagnachmittag, den 14. Juni 2024, im Turnsaal stattfinden. Alle Schulkinder werden das Publikum mit einer abwechslungsreichen Zirkusshow verzaubern!



## Infos

Die Klassenlehrerinnen stellen regelmäßig aktuelle Beiträge auf unsere Homepage ([www.vskaltenleutgeben.ac.at](http://www.vskaltenleutgeben.ac.at))

Bitte beachten Sie auch unseren **Schaukasten** vor der Schule, wo ebenfalls **aktuelle Informationen** ausgehängt werden.

## Mitteilungen und Anregungen

bitte an unsere Email-Adresse: [317111@noeschule.at](mailto:317111@noeschule.at)

Mag. Barbara Hieß  
Schulleiterin

## „Kinder und Ideen werden geboren... ...und schreiben Geschichte.“

Katharina Wallner hat eine ihrer Ideen umgesetzt. So erscheint im April das erste Buch unserer ortsansässigen Hebamme und Yogalehrerin. 2005 gründete sie, gemeinsam mit einem Team an Expertinnen, das Eltern-Kind-Zentrum, wo gesundheitsförderndes Verhalten, Selbstfürsorge und Empowerment zum Thema gemacht werden. Seit 2014 gibt sie ihre Expertise an Studierende des Studiengangs Hebamme an der FH Campus Wien weiter und seit über zehn Jahren ist sie journalistisch tätig. 2020 erschien das Standardwerk »Hebammenkunde. Lehrbuch für Schwangerschaft, Geburt, Wochenbett und Beruf«, in dem sie als Mitautorin mitwirkte. Katharina studiert weiterführend Hebammenwissenschaften mit den Schwerpunkten Salutogenese, Stress- und Potentialforschung.



Mit **MINI MUM** kommt ein cooles Workbook für die Zeit der Schwangerschaft, rund um die Geburt und die erste Zeit mit einem Baby auf die Welt. Gelassen bleiben! Das ist das Wesentliche in dieser besonderen Lebensphasen. Nicht ganz easy, wenn die Hormone Achterbahn fahren, der Körper sich verändert und man leicht dort landet, wo rosarote Brillen verrutschen, Augenringe sichtbar werden und einem Schwangerschaftsstreifen in die Quere kommen. Katharina bringt Ordnung ins Hormonchaos, übersetzt Fachjargon und richtet den Fokus auf das Potential dieser besonderen Zeit. Ein entlastendes Plädoyer für weniger Perfektionismus, mehr Selbstliebe und Gelassenheit.

## Veranstaltungseinladung:

6. Juni 2024 // 19:00 Uhr // in der Gemeindebibliothek



## COUCHGESPRÄCH

**Interview. Buchpräsentation. Zeit für Publikumsfragen**

Kinder- und Jugendpsychologin Mag.<sup>a</sup> Barbara Wallner ist die Schwester der Autorin und spricht mit ihr über die Entstehungsgeschichte dieses Buches, selbstbestimmte Entscheidungen und wie es gelingen kann, das eigene Potential zu nutzen – in der Schwangerschaft, bei der Geburt und in anderen wichtigen Lebensphasen. Ein lebhafter Talk! So schonungslos direkt, gewitzt und einfühlsam, wie nur eine Schwester nachfragen kann.



## Vollpension im Emmelpark – Kaffeehausbetrieb mit Bildungsprogramm

*Gemeinschaftliches Engagement: Vollpension im Emmelpark eröffnet in Kaltenleutgeben*

Die Marktgemeinde Kaltenleutgeben lädt alle Bewohner herzlich dazu ein, Teil eines besonderen sozialen Projekts zu werden: der „Vollpension im Emmelpark“. Dieses einzigartige Unterfangen vereint Gemeinschaft, Freiwilligenarbeit und eine gemütliche Atmosphäre für Jung und Alt.

### **Was ist das? Ehrenamtlicher Kaffeehausbetrieb mit Bildungsprogramm im Emmelpark.**

An jedem zweiten Dienstag von 15.30 Uhr bis 18.00 Uhr bei schönem Wetter, beginnend am 7. Mai und dann in regelmäßigen Abständen bis zum 24. September, wird der Emmelpark zu einem lebendigen Treffpunkt für alle, die gerne Kaffee, Tee und Kuchen in netter Gesellschaft genießen möchten. Die charmanten Hütten des Adventmarkts bieten die perfekte Kulisse für diesen besonderen Kaffeehausbetrieb, der vollständig von Freiwilligen betrieben wird. Jetzt werden sich einige fragen: Wieso macht man das am Dienstag? Am Dienstag haben nahezu alle Gastromien in Kaltenleutgeben geschlossen und dieses Projekt soll nicht als Konkurrenz zur klassischen Gastronomie gesehen werden.

### **Doch die „Vollpension im Emmelpark“ ist mehr als nur ein Ort für kulinarische Genüsse.**

Ein vielfältiges Rahmenprogramm erwartet die Besucher, darunter offenes Singen für Kinder, Workshops zur gesunden Ernährung sowie Aktivitäten zur Förde-

derung von Bewegung und Sicherheit. Hierbei liegt ein besonderer Schwerpunkt darauf, den jüngsten Mitgliedern unserer Gemeinschaft wichtige Lektionen über eine ausgewogene Ernährung und sicheres Verhalten zu vermitteln.

Das Herzstück dieses Projekts ist das freiwillige Engagement der Gemeindemitglieder. Menschen jeden Alters und Hintergrunds sind eingeladen, ihre Zeit und ihre Talente einzubringen, um die „Vollpension im Emmelpark“ zu einem lebendigen und einladenden Ort zu machen. Die Marktgemeinde Kaltenleutgeben unterstützt die Freiwilligen dabei mit Schulungen, Ressourcen und Anerkennung für ihr wertvolles Engagement.

Die „Vollpension im Emmelpark“ ist nicht nur ein Ort zum Verweilen, sondern auch eine Gelegenheit, die Bande innerhalb unserer Gemeinschaft zu stärken und neue Freundschaften zu knüpfen. Wir laden alle herzlich dazu ein, vorbeizukommen, sich zu entspannen und Teil dieses inspirierenden Projekts zu werden, das die Werte von Gemeinschaft, Zusammenarbeit und Fürsorge verkörpert.

Wir freuen uns nicht nur darauf, Sie im Emmelpark begrüßen zu dürfen, sondern freuen uns ebenso über Freiwillige, die gerne mithelfen möchten. Gerne können Sie sich unter [gemeinde@kaltenleutgeben.gv.at](mailto:gemeinde@kaltenleutgeben.gv.at) melden.



### **TERMINE:**

07. 05. 2024	21. 05. 2024	
04. 06. 2024	18. 06. 2024	
02. 07. 2024	16. 07. 2024	30. 07. 2024
13. 08. 2024	27. 08. 2024	
10. 09. 2024	24. 09. 2024	



## Zivilschutz

Liebe Ortschaftsbewohnerinnen, liebe Ortschaftsbewohner!



Die derzeitige Weltlage ist nicht die Beste und daher ist es angebracht bewusst über die eigene Vorsorge bei anhaltenden Krisen nachzudenken, um vorbereitet zu sein! Allerdings übertriebene Sorge ist nicht angebracht, sondern eine sachliche Beschäftigung mit dem Thema „krisenfester Haushalt“ und alles was damit verbunden ist. Daher im Anschluss eine Checkliste, die ein wenig helfen kann, das Richtige zu machen. Binden Sie in alle Überlegungen die ganze Familie ein, da jedes Familienmitglied, egal ob jung oder alt, eigene Bedürfnisse hat aber gewiss auch gute Ideen zur optimalen Vorbereitung beitragen kann.



## Der beste Rat ist Vorrat!



Wann ist die beste Zeit den persönlichen Notvorrat zu überprüfen? **JETZT!**



Der Niederösterreichische Zivilschutzverband empfiehlt allen Bürgerinnen und Bürgern, ihre Notvorräte regelmäßig zu überprüfen um sicherzustellen, dass im Ernstfall alles Notwendige für Ihre Familie zur Verfügung steht.

### Warum Notvorräte überprüfen?

Notvorräte sind entscheidend, um in Notsituationen gut gerüstet zu sein. Ob Naturkatastrophe, Stromausfall oder andere unvorhergesehene Ereignisse – gut ausgestattete Notvorräte können den entscheidenden Unterschied machen. Überprüfen Sie jetzt Ihre Lagerbestände, um sicherzustellen, dass sie noch haltbar sind und Ihren Bedürfnissen entsprechen!

- Achten Sie auf das **Mindesthaltbarkeitsdatum** ihrer Lebensmittel.
- Denken Sie an ausreichend **Trink- und Brauchwasser**.
- Auch **Medikamente** gehören zu Ihrem persönlichen Notvorrat.
- **Dokumente und wichtige Unterlagen** sollten griffbereit und aktuell sein.
- Kontrollieren Sie Ihre **Notfallausrüstung** wie Batterien, Radio, Notkocher, usw.



Detaillierte Check- und Vorratslisten finden Sie auf der Homepage des Niederösterreichischen Zivilschutzverbandes auf [www.noezsv.at](http://www.noezsv.at)

Zum Abschluss möchte ich bereits heute auf eine Informationsveranstaltung im Spätfrühling hinweisen, wieder vor dem Supermarkt Billa, Hauptthema „Bevorratung“ und „Beleuchtung“ im Krisenfall. Details rechtzeitig auf den ortsbekanntesten digitalen Plattformen.

Mit herzlichen Grüßen,

Hans Wallner  
Zivilschutzbeauftragter

## Feuerwehr

Am Freitag, den 26. Jänner, eröffnete BR Kurt Raitmar die Mitgliederversammlung der Freiwilligen Feuerwehr Kaltenleutgeben im Feuerwehrhaus. Neben der Aktiv-, Reserve- und Jugendmannschaft durften als Ehrengäste unter anderem Bürgermeisterin Frau Bundesrätin Bernadette Geieregger, Ehrenmitglied und Altbürgermeister Josef Graf und Bezirkskommandantstv. BR Christian Giwiser begrüßt werden.

Nach einer Gedenkminute an unsere verstorbenen Kameraden berichtete unser Kommandant BR Kurt Raitmar aus dem Tätigkeitsbericht des vergangenen Jahres.

Die Statistik des Jahres 2023 wies insgesamt 98 Einsätze, 87 technische Einsätze, 9 Brandeinsätze und 2 Brandsicherheitswachen auf. Das Engagement der Mitglieder konnte man nicht nur bei den Einsätzen erkennen, sondern auch bei zahlreichen Aktivitäten wie administrativen Tätigkeiten, Aufgaben des Kommandos sowie wöchentlichen Übungen, regelmäßigen Ausbildungen und Schulungen. Diese passieren oftmals im Hintergrund und sind für die Bevölkerung kaum sichtbar. Zusätzlich waren einige unserer Mitglieder überregional engagiert.

Mit Stichtag 31.12.2023 hatte die freiwillige Feuerwehr Kaltenleutgeben einen Mannschaftsstand von 72 Mitgliedern.

LM Florian Fröschl legte das Amt des Jugendbetreuers nach vielen Jahren erfolgreicher Jugendarbeit zurück. Als Dank überreichte die Jugendgruppe einen selbstbemalten Feuerwehrschauch.

**Im Zuge der Mitgliederversammlung 2024 wurden einige Angelobungen, Beförderungen und Ernennungen durchgeführt:**

- Angelobung zum Feuerwehrjugendmitglied:  
Raphael Bichlmayer, Amelie Fürst, Joliena-Rose Furtuna, Lena Girkingner, Sandro Hardi, Ilvy Lessak, Louis Novy, Juna Pirker
- Angelobung zum Feuerwehraktivmitglied:  
Sascha Kalinka und Stefan Schartlmüller
- OFM Claudia Muschau zum Hauptfeuerwehrmann

- HFM Thomas Raming zum Löschmeister
- OFM Oliver Peer zum Sachbearbeiter
- ASB Natalie Brunner zur Jugendbetreuerin
- OFM Lukas Brunner und FM Stefan Schartlmüller zum Gehilfen der Jugendbetreuerin



**Zudem wurden von der Marktgemeinde Kaltenleutgeben folgende Auszeichnungen an Mitglieder vergeben:**

- Das Verdienstzeichen der Marktgemeinde Kaltenleutgeben in Bronze für 25 Jahre Feuerwehrdienst wurde an SB Michael Wagner übergeben.
- Das Verdienstzeichen der Marktgemeinde Kaltenleutgeben in Silber für 25 Jahre Feuerwehrdienst wurde an EHBM Andreas Benesch übergeben.
- Das Verdienstzeichen der Marktgemeinde Kaltenleutgeben in Gold für 40 Jahre Feuerwehrdienst wurde an EFA Dr. Michael Grössinger übergeben.
- Das Verdienstzeichen der Marktgemeinde Kaltenleutgeben in Gold für 60 Jahre Feuerwehrdienst wurde EHLM Hans Wallner übergeben.

Anlässlich des 75. Geburtstages von EHLM Hans Wallner im Juli gratulierte das Kommando im Namen aller Mitglieder und überreichte einen Wienerwaldgeschenkskorb.

Im Anschluss stellte Kommandant-Stellvertreter HBI Martin Heider die geplanten Vorhaben für das kommende Jahr 2024 vor.

Danach richtete Bürgermeisterin Frau Bundesrätin Bernadette Geieregger ihre persönlichen Worte an die Mitglieder. Sie bedankte sich für die erbrachten Leistungen und das Engagement jedes Einzelnen für die Gemeinde.

Zum Abschluss richtete Bezirkskommandantstv. BR Christian Giwiser seine Gruß- und Dankesworte im Namen des Bezirks- und Abschnittsfeuerwehrrkommandos an die anwesenden Personen aus und wünschte der gesamten Mannschaft alles Gute für das kommende Jahr.



## FREIWILLIGE FEUERWEHR KALTENLEUTGEBEN

**Maibaumaufstellen**  
am Dienstag, dem 30. April 2024  
um 18:00 Uhr

**Heurigenbetrieb ab 17:00 Uhr**  
(keine Tischreservierungen möglich)  
im Feuerwehrhaus  
Hauptstraße 72  
2391 Kaltenleutgeben

**musikalische Unterhaltung**  
durch „FM Wienerwald“

**Auf Ihr Kommen freut sich die FF Kaltenleutgeben!**

Besuchen Sie uns auch unter  
[www.ff-kaltenleutgeben.at](http://www.ff-kaltenleutgeben.at)  
oder auf Facebook -  
Freiwillige Feuerwehr Kaltenleutgeben

**Der Reinerlös dient dem Ankauf  
wichtiger Ausrüstung!**

# Vereine und Organisationen

## Komm zum Tennisspielen in Kaltenleutgeben!

Es werden neue Mitglieder aufgenommen! Dafür haben wir einen günstigen Tarif zum Kennenlernen geschaffen, der es dir ermöglicht, unsere wunderschön gelegene Anlage (sicher eine der schönsten Weit und Breit) zu bespielen.

Es gibt derzeit vier Sandplätze plus einen zum Trainieren an der Tenniswand. Darüber hinaus veranstalten wir gesellige Veranstaltungen mit anschließendem Grill.

Und das sind unsere tollen Vollmitglieder-Einstiegstarife (gültig im ersten Jahr der Mitgliedschaft):

**Erwachsene** € 180,-  
**Familientarif** (2 Erwachsene + deren Kinder) € 360,-

## Kindertennis

Jeden Samstag Vormittag steht ein erfahrener Tennistrainer bereit, um den Tennish Nachwuchs zu trainieren. In Gruppen mit maximal vier Teilnehmern wird den Kindern und Jugendlichen ermöglicht, den Tennissport von der „Pieke“ auf zu erlernen.

Jedes Kind erhält ein Juniors-Club-Tennisleiberl, um die Gruppendynamik zu steigern und die Freude am Spiel zu erlangen.

**Jahresbeitrag** (Mai – Ende September) € 199,-



SPORT  
UNION   
KALTENLEUTGEBEN

[sportunion-kaltenleutgeben.at](http://sportunion-kaltenleutgeben.at)



## IHR MOBILIÄTS- UND WERKSTATTPARTNER

### MOBILITÄTSGARANTIE\* \*Im Zuge eines Pickert- oder Servicetermines laut Vereinbarung.

- \* Pannenhilfe
- \* Abschleppen
- \* Mietwagen
- \* Heim-/Weiterreise
- \* Abholung des reparierten Autos
- \* Hotelunterbringung



Buchen Sie gleich  
via Whats App Ihren  
Werkstatt-Termin bei uns.



Termin online  
vereinbaren



SERVICE & WARTUNG

KAROSSERIE & LACKSCHÄDEN

DESINFEKTION OZONBEHANDLUNG

GLASSCHÄDEN & SCHEIBENREPARATUR

MOBILITÄTS- & ABSCHLEPPDIENST

*Gießhübl ... weiter oben geht nicht!*

  
**AUTOHAUS  
MAYER  
GISSHÜBL**

 **MAYER GISSHÜBL GmbH** | 2372 Gießhübl | Hauptstraße 59

 02236 / 26 451-0

 [office@autohausmayer.at](mailto:office@autohausmayer.at)

[www.autohausmayer.at](http://www.autohausmayer.at)

# Vereine und Organisationen

## Einmal Pfadi, immer Pfadi!

Die Altpfadis und Freund\*innen der Pfadis Kaleu stellen sich vor - und laden ein mitzumachen!

Die Altpfadis und Freund\*innen der Pfadis Kaleu stellen sich vor - und laden ein mitzumachen!



Mit der Gründung der Altpfadis & Friends im vergangenen Herbst hat die Pfadfinder\*innengruppe Kaltenleutgeben metaphorisch ihre Lagerfeuerrunde erweitert und damit einen Platz im Verein für erwachsene ehemals aktive Pfadfinder\*innen, ehemalige Leiter\*innen und Funktionär\*innen aber auch Freund\*innen der Pfad-

finder\*innen geschaffen. Wir Altpfadis & Friends sind als selbstständig organisierte Gruppe Teil des Vereins, leben den Pfadfinder\*innen-Gedanken und unterstützen die aktive Kinder- und Jugendarbeit der Pfadis Kaleu materiell und ideell.

Unter Berücksichtigung unserer individuellen Interessen und Zeitbudgets veranstalten wir Treffen, Lagerfeuerabende, Camping-Wochenenden oder sind als Mitglieder bei den Veranstaltungen der Pfadis Kaleu dabei. Ohne jegliche Verpflichtungen ist so alles möglich, worauf wir als Gruppe Lust haben!

### Sei dabei!

Du bist Pfadfinder\*in und warst in deiner Kindheit oder Jugend aktiv bei den Pfadis dabei und würdest gerne wieder Mitglied der Pfadfinder\*innen-Bewegung sein? Du hast zwar nie ein Pfadi-Versprechen abgelegt, möchtest aber die ehrenamtliche Arbeit der Pfadis Kaleu mit einer Unterstützer\*innen-Mitgliedschaft stärken? Du hast Lust auf Lagerfeuerstimmung oder Frischluft-Abenteuer? Sei dabei - und komm auf uns zu! Wir freuen uns auf dich! So kannst du mitmachen:

### Altpfadfinder\*innen-Treffen am Sa, 25.05.2024

Wir veranstalten ein großes Altpfadis & Friends Treffen im Rahmen der Eröffnungsfeier des neuen Pfadi-



**PFADFINDER\*INNEN  
ÖSTERREICH**  
Kaltenleutgeben

heims in der Waldanlage. Komm alleine vorbei oder ruf deine alte "Pfadi-Partie" wiedermal an und bring sie mit zu einem großartigen Fest!

11.00 Uhr	Festakt Eröffnung
12.00-15.00 Uhr	Altpfadis & Friends Treffen
14.15 Uhr	Gruppenfoto aller Pfadis, Altpfadis & Friends vor dem Pfadiheim
14.30 Uhr	Altpfadis & Friends Spezialführung durch das neue Pfadiheim

### Altpfadis & Friends Lagerfeuerabend am Freitag, 13.09.2024 im Pfadfinderheim

Das Pfadijahr-Kickoff-Treffen der Altpfadis & Friends für 2024/2025 findet am 13.09.2024 im Pfadiheim am Lagerfeuer statt. Treffpunkt ab 18.00 Uhr. Komm hin, sei dabei!

### Direkt als Mitglied registrieren - oder vorher anrufen!

Wenn du von der Idee, Mitglied zu werden, überzeugt bist und sofort mitmachen und alle Informationen erhalten möchtest - perfekt! Hinter dem QR-Code versteckt sich die Möglichkeit zur direkten Registrierung als Vereinsmitglied noch für das aktuelle Pfadijahr. Bei Fragen kannst du uns natürlich auch einfach anrufen oder eine E-Mail schreiben.



Tschickelicke - tschau - bis bald bei einem Treffen!  
Liebe Grüße und gut Pfad,  
Stoffi + Flo

PS: Pfadihalstuch nicht vergessen! ;-)

### Kontakt:

Stoffi: 0664 641 55 06

[christoph.hillebrand@gmail.com](mailto:christoph.hillebrand@gmail.com)

Flo: 0676 448 21 14

[florian.pich@gmail.com](mailto:florian.pich@gmail.com)

## Begeisterung pur beim Neujahrskonzert in Kaltenleutgeben

Am 28. Jänner erlebten wir im Turnsaal ein herausragendes Neujahrskonzert mit dem Donau Salon Orchester unter der Leitung von Maestro Svatomir Vodak. Die Musiker begeisterten mit einem beeindruckenden Repertoire, das unser Publikum zu stehenden Ovationen hinriss.

Dieser Abend war ein Beweis für die lebendige Kultur in unserer Gemeinde. Ein großes Dankeschön an das Donau Salon Orchester, Maestro Vodak und alle, die diesen unvergesslichen Abend mit uns geteilt haben. Wir freuen uns auf weitere solche Veranstaltungen in Kaltenleutgeben.



## Garagenplatz im Sicherheitszentrum zu vermieten

Im Sicherheitszentrum von Kaltenleutgeben steht aktuell ein Garagenplatz zur Vermietung bereit! Ob Sie Ihr Auto vor den Elementen schützen oder einfach einen sicheren Parkplatz suchen – unsere Garagenplätze bieten die perfekte Lösung.

Jeder Garagenplatz kostet 87,48€ pro Monat – eine sichere Option für Ihr Fahrzeug.

Interessiert? Dann zögern Sie nicht! Für weitere Informationen oder um Ihren Garagenplatz zu sichern, kontaktieren Sie uns einfach per E-Mail unter [gemeinde@kaltenleutgeben.gv.at](mailto:gemeinde@kaltenleutgeben.gv.at).

Wir freuen uns darauf, von Ihnen zu hören und Ihnen einen sicheren Platz für Ihr Auto anzubieten!

## E-Tankstelle im Ortszentrum

Am Parkplatz Hauptstraße 85, gegenüber der Feuerwehr, können drei Fahrzeuge gleichzeitig mit bis zu 22 kWh geladen werden. Zwei Ladepunkte sind mit Kabel ausgerüstet, der Dritte mit einer Typ2-Steckdose. Die Tankstelle wird von der Wiener Firma GreenInfra betrieben und kann mittels des Apps charging123 einfach bedient werden. Zum Monatsende wird eine digitale Aufstellung der getankten Strommengen und eine Rechnung, die dann zu bezahlen ist, zugestellt.

Der Strompreis wurde durch unseren Gemeinderat festgelegt und vorerst mit 70 Cent/kWh bestimmt. Er soll im Herbst evaluiert und an die tatsächlichen Kosten angepasst werden.



Bgmstn. Bernadette Geieregger und Vzbgm. Daniel Steinbach

## LED Umstellung der öffentlichen Straßenbeleuchtung

Gute Neuigkeiten: Im Jänner haben wir einen bedeutenden Schritt in Richtung Energieeffizienz gemacht, indem wir die Straßenbeleuchtung in einigen Gassen auf LED umgestellt haben! Allerdings erreichten uns bereits einige Rückmeldungen bezüglich der Helligkeit der neuen Lampen. Wir nehmen Ihre Anliegen sehr ernst und möchten sicherstellen, dass sich alle in unserer Gemeinde wohlfühlen.

**Die Umstellung auf LED-Beleuchtung bietet eine Reihe von Vorteilen, darunter:**

Energieeffizienz: LED-Lampen sind wesentlich energieeffizienter als herkömmliche Leuchtmittel, was zu einer Reduzierung des Energieverbrauchs führt.

Langlebigkeit: LEDs haben eine längere Lebensdauer im Vergleich zu herkömmlichen Glühbirnen, was dazu beiträgt, Wartungs- und Austauschkosten zu reduzieren.

Umweltfreundlichkeit: LEDs enthalten keine schädlichen Substanzen und sind zu 100% recycelbar, was die Umweltbelastung minimiert.

Um auf die Bedenken bezüglich der Helligkeit einzugehen, möchten wir darauf hinweisen, dass die Beleuchtungskörper in der Zeit von 22:00 Uhr bis 06:00 Uhr mittels digitaler Leistungsreduzierung mit 50% der Nennleistung betrieben werden.

Damit möchten wir sicherstellen, dass die Beleuchtung während der Nachtstunden angemessen gedimmt ist.

Jetzt sind mit dieser Umstellung all unsere Gemeindegassen mit effizienten LEDs ausgestattet. Lediglich die Umstellung der Hauptstraße wird dieses Jahr noch passieren.

## Rückblick Ortsspaziergang

Wir blicken zurück auf einen erfolgreichen 3. Ortsspaziergang, der uns zu den bedeutenden Schauplätzen der Ski-Geschichte Kaltenleutgebens führte.

Ein herzliches Dankeschön an alle 40 Spaziergeher, die teilgenommen haben und diesen Tag zu einem unvergesslichen Erlebnis gemacht haben!

Ein besonderer Dank gilt Bernadette Decristoforo für die Organisation und unseren Gemeindegarchivar Hans Steiner, der uns mit seinem tiefgreifenden

Wissen durch die Geschichte geführt hat. Es war eine einzigartige Gelegenheit, die Wurzeln unseres Wintersports zu erkunden und die Vergangenheit lebendig werden zu lassen.

Save the Date: Nächster Spaziergang am 13. Juni  
Freut euch schon auf den nächsten Termin unserer Spaziergangsreihe am 13. Juni am Doktorberg.

Wir freuen uns auf eure Teilnahme und einen weiteren Tag voller Entdeckungen und Gemeinschaft.





*Die Kinderfreunde*  
KALTENLEUTGEBEN

# SONNENWEND- FEIER

FACKELZUG  
GRILLWÜRSTEL  
SONNENWENDFEUER

**Samstag,  
22. Juni 2024**

**20:30 Uhr**

**Treffpunkt Dreifaltigkeitsplatz  
Fackelverkauf**

**21:00 Uhr**

**Fackelzug zur Eiswiese**

ab 19:00 Uhr Grillwürstel- und Getränkeverkauf auf der Eiswiese

**Freitag, 28. Juni 2024**

**Kaltenleutgebner  
Sommerfest**



**15:00 - 24:00**

**im Emmelpark**  
gegenüber Hauptstraße 115

**Schulschlußparty**

**Kinder- und**

**Familienprogramm ab 15 Uhr**

**Mitmachaktionen**

**Schlager & Hits der 80er bis Heute**



**Kaffee & Kuchen Hütte**

**Cocktail Hütte**

**Bier vom Fass**

**Speisen vom Grill**



## Programm

15:00 Kinder- und Familienprogramm der Kaltenleutgebner Vereine und Initiativen

Detailliertes Programm folgt

18:00 Eröffnung durch die Bürgermeisterin

19:00 Animation zum Mitmachen mit LineDance, Salsa & Bachata

19:30 DJs mit den Hits der 80er bis Heute

**Eintritt frei**

Impressum: ÖVP Kaltenleutgeben, Hauptstraße 35, 2391 Kaltenleutgeben

## „Der Niedergang der Kurzeit“

der inzwischen 20. Teil der Vortragsserie „Kaltenleutgeben das unbekannte Tal“.

Dieser Vortrag wird zwar erst am 17. September 2024 um 19:00 im Sicherheitszentrum (SIZ) in Großbildern gezeigt, doch wurde der Wendepunkt unserer glanzvollen Kurzeitgeschichte bereits mit der „Villa des Herrn Professor“ am 5. März im gut besuchten Saal des Sicherheitszentrums thematisiert. Dr. Hans Schadwasser als geschäftsführender Gemeinderat hat im Namen der Gemeindeleitung die Eröffnung vorgenommen.

Die inspirierende Geschichte der Professorenvilla, die nicht alltägliche Einblicke in unser Markt-Archiv und Heimatmuseum auf der Hauptstraße 74 gewährte, war in Verbindung mit der Erfolgsgeschichte des Eigentümers eine sehr gute Gelegenheit, Mitglieder der Winternitz Familie persönlich kennenzulernen.

Vier Nachkommen von Geschwistern von Wilhelm Winternitz, dem Gründer der berühmten 3. Wasserkuranstalt in Kaltenleutgeben, waren anwesend und beteiligten sich an der Präsentation. Zwei Nachkommen von Ludwig Winternitz, Willhelms Bruder, dem ursprünglichen Eigentümer des Ludwig- und des Emilien-Hofes auf Hauptstraße 97 und 98. Zwei weitere von Willhelms Schwester Franziska, die als Fanny bekannt war. Sie wuchsen in der Villa Irene in der Promenadegasse 47 auf, die noch heute im Besitz der Familie ist und die nahe der Villa Leopold auf Promenadegasse 30 liegt. Dort wohnte Fanny mit ihrem Ehemann Leopold Pick, daher der Hausname.

Unser Professor und Begründer der Hydrotherapie, Dr. Wilhelm Winternitz, lebte 24 Jahre lang in seiner privaten Villa, die an die Kuranstalt angeschlossen war, zusammen mit seiner Gattin Lydia. Es ist sehr empfehlenswert, ihre Gedenkstätten zu besuchen, und aus diesem Grund möchte ich sie hier beschreiben.

Das Grab von Dr. Wilhelm Winternitz, der im Ersten Weltkrieg 1917 verstarb, befindet sich auf dem Wiener Zentralfriedhof im Alten Jüdischen Teil. Über den Eingang durch das Tor 1 gelangen Sie zur Gruppe 52A, Reihe 1, Grabnummer 14. Es ist ein besonderes Erlebnis, in diesem weitgehend von der Natur zurückeroberten Teil des Friedhofs plötzlich vor einem Grab-

stein zu stehen, der wie neu wirkt. Hier ruht unser großer Meister, umgeben von bekannten Persönlichkeiten wie Karl Goldmark, dem österreichischen Komponisten jüdischer Herkunft. Sein berühmtestes Werk ist die Oper „Die Königin von Saba“, die 1875 uraufgeführt wurde und ihn über Nacht berühmt machte. Links neben ihm auf Grabnummer 15 befindet sich der Grabstein mit der Inschrift: „Hier ruht kaiserlicher Rat Dr. Theodor Lieben, Erster Sekretär der israelitischen Kultusgemeinde Wien.“



Willhelm Winternitz +1917

Nach seinem Tod lief der Kurbetrieb verwaltungstechnisch als Aktiengesellschaft weiter und endete nach düsteren Zeiten wie dem Zerfall der Monarchie und der Weltwirtschaftskrise 1937 mit dem Konkurs. Die Nationalsozialisten erwarben 1938 die alte Kuranstalt und verwandelten sie mitsamt der Professorenvilla in die SA-Kaserne „Feldherrnhalle“.

Wie unzählige andere tragische Schicksale endete das Leben von Lydia Winternitz im Holocaust. Es erfolgte ihre Deportation von Wien ins Ghetto Litzmannstadt in Polen, einem Sammellager des NS-Staates als Zwischenstation in die Vernichtungslager. Sie starb am 06.06.1942 im Alter von 82 Jahren am Weg dorthin. Verantwortlich für diese Taten an insgesamt 185.000 österreichischen Juden ab 1940 war der Gauleiter von Wien, Baldur von Schirach. Die Erinnerung an Lydia Winternitz finden wir mit vielen weiteren Holocaust Opfern dieser Familie unter den alphabetisch angeordneten 64.440 eingravierten Namen der in 160 oval angeordneten Steintafeln der Shoah-Namensmauern-Gedenkstätte. Dieses Mahnmal für die ermordeten

jüdischen Kinder, Frauen und Männer aus Österreich befindet sich im Ostarrichipark im Zentrum des Otto-Wagner-Platzes im 9. Wiener Gemeindebezirk Alsergrund. 2021 wurde es im Beisein wichtiger Vertreter der Bundesregierung eröffnet und der Initiator ist der Holocaustüberlebende Kurt Yakov Tutter, der sich 20 Jahre lang für die Errichtung in Wien einsetzte. Die Namensliste der Opfer wurde unter Einbeziehung von Angehörigen und Nachkommen vom Dokumentationsarchiv des österreichischen Widerstandes recherchiert und erarbeitet.



Somit ist die Professorenvilla nicht nur eines unserer wertvollsten Kultur-Denkmäler, sondern auch ein Mahnmal, das an die unvorstellbare und jederzeit wieder mögliche Grausamkeit unserer Geschichte erinnert. Daher gibt es ein von Bürgermeisterin Bernadette Geieregger BA und der geschäftsführenden Gemeinderätin für Kultur Theresa Edtstadler-Kulhanek MSc eingeleitetes Projekt zur wissenschaftlichen Aufarbeitung des jüdischen Lebens in Kaltenleutgeben, worüber sicher noch ausführlicher berichtet werden wird. Im Rahmen einer Ausschreibung, der Themenbör-

se Niederösterreich, konnte eine Master-Lehramtsstudentin für die Begleitung des Projekts gewonnen werden. Der Schwerpunkt liegt auf der detaillierten Untersuchung spezifischer Familiengeschichten und deren Einfluss, festgehalten in einer wissenschaftlichen Dokumentation.

Ein weiteres Ziel ist die Installation einer Gedenktafel oder von „Stolpersteinen“. Diese Gedenksteine gibt es bereits in 30 europäischen Ländern seit 30 Jahren und sie erinnern an die Schicksale der NS-Opfer, die in den Gemeinden gelebt haben. Frau Mag. Irene Kaufmann aus unserem Ort hat diesen Vorschlag bereits im BürgerInnenbudget 2022 vorgebracht und davor schon das Thema der Aufarbeitung in der Gemeindeleitung beantragt.



Text und Bilder Archivar Ing. Hans Steiner

Ing. Hans Steiner  
Archivar



**BESTATTUNG  
MÖDLING**

Begleitung in Würde

0 - 24 h | 365 Tage | 02236/485 83



**Mödling** | Badstraße 6  
**Brunn am Gebirge** | Kirchengasse 12  
**Perchtoldsdorf** | Friedhofgasse 7-9  
**Kaltenleutgeben** | Ortsfriedhof

**Ihre persönliche  
Bestattungsvorsorge**

Persönliches und unverbindliches  
Beratungsgespräch

Maßgeschneiderte Lösung  
basierend auf Ihren Wünschen

Bestattung Mödling -  
Ihr seriöser Partner für die  
Bestattungsvorsorge

[www.bestattung-moedling.at](http://www.bestattung-moedling.at)



# Marktgemeinde Kaltenleutgeben

**Gemeindeamt:** Hauptstraße 78  
2391 Kaltenleutgeben  
Telefon: 02238/71 213  
Fax: 02238/71 213-24  
[www.kaltenleutgeben.gv.at](http://www.kaltenleutgeben.gv.at)  
Facebook:  
MarktgemeindeKaltenleutgeben



**Parteienverkehr:** Dienstag:  
7.00–12.00 und 13.00–19.00 Uhr  
Donnerstag:  
7.00–12.00 und 13.00–16.00 Uhr  
Freitag: 7.00–12.00 Uhr



**Sprechstunden:** Bürgermeisterin:  
Dienstag: 17.30–18.30 Uhr  
und nach Vereinbarung  
Vizebürgermeister und  
geschäftsführende Gemeinderäte:  
Dienstag: 17.30–18.30 Uhr



**Öffnungszeiten Altstoffsammelzentrum  
Wirtschaftshof:**  
Dienstag: 6.00–12.00 und 13.00–19.00 Uhr  
Donnerstag: 6.00–12.00 und 13.00–19.00 Uhr  
Letzter Samstag im Monat: 8.00–11.00 Uhr  
Hauptstraße 179, 2391 Kaltenleutgeben  
Telefon: 02238/77 786

